













Kooperationsvereinbarung

zwischen

	LWL-Klinikum Gütersloh	 Stadt Verl Ein guter Grund.	Fachbereich Jugend	 die lobby für kinder	Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Gütersloh e.V.
	LWL-Universitätsklinik Hamm im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen  UNIVERSITÄTSKLINIKUM DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM	 AWO Die Kinderschutz-Zentren	AWO- Kreisverband Gütersloh e.V. - AWO-Kinderschutzzentrum		Diakonie Gütersloh e.V.
 Kreis Gütersloh weltgewandt & bodenständig	Abteilung Gesundheit Abteilung Jugend Abteilung Bildung		AWO Bezirksverband OWL e.V.		Diakonie im Kirchenkreis Halle e.V.
	Fachbereich Familie und Soziales Fachbereich Jugend und Bildung	 Caritas Gütersloh Helfen. Pflegen. Beraten.	Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V. - Fachbereich Sucht- und Drogenhilfe		Jugendwerk Rietberg
 Rheda-Wiedenbrück	Fachbereich Jugend, Bildung und Sport		CJD Versmold - Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands, gemeinnütziger e.V.	 v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel	Bethel.regional - Region Ostwestfalen Jugendhilfe Gütersloh

Inhaltsverzeichnis

1. Präambel	4
2. Beteiligte Kommunen und Institutionen	5
3. Charakter der Kooperationsvereinbarung	6
4. Aufgabenbereiche der beteiligten Institutionen	6
4.1 LWL-Klinikum Gütersloh	6
4.1.1 Allgemeinpsychiatrische Ambulanz.....	7
4.1.2 Familienambulanz, Familienmedizinische Ambulanz.....	7
4.1.3 Ambulanz für junge Erwachsene.....	8
4.1.4 Suchtambulanz	8
4.1.5 Stationäre Behandlung von Erwachsenen (allgemeinpsychiatrisch und suchtmmedizinisch).....	8
4.1.6 Bernhard-Salzmänn-Klinik, LWL-Rehabilitationszentrum Ostwestfalen	9
4.1.7 LWL-Institut für Rehabilitation Gütersloh - Hans Peter Kitzig Institut.....	9
4.2 LWL-Universitätsklinik Hamm	10
4.3 Kreis Gütersloh - Abteilung Gesundheit	11
4.3.1 Sozialpsychiatrischer Dienst	11
4.3.2 Sucht- und Psychiatriekoordination.....	14
4.4 Jugendämter im Kreis Gütersloh	15
4.4.1 Kreis Gütersloh - Abteilung Jugend.....	16
4.4.2 Stadt Gütersloh.....	19
4.4.2.1 Fachbereich Familie und Soziales	19
4.4.2.2 Fachbereich Jugend und Bildung.....	20
4.4.3 Stadt Rheda-Wiedenbrück - Fachbereich Jugend, Bildung und Sport	21
4.4.4 Stadt Verl - Fachbereich Jugend.....	23
4.5 Kreis Gütersloh - Abteilung Bildung	24
4.6 Freie Träger	26
4.6.1 AWO- Kreisverband Gütersloh e.V.	26

4.6.2 AWO - Bezirksverband OWL e.V.	29
4.6.3 Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.	30
4.6.4 CJD Versmold - Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands, gemeinnütziger e.V.	34
4.6.5 Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Gütersloh e.V.	39
4.6.6 Diakonie Gütersloh e.V.	40
4.6.7 Diakonie im Kirchenkreis Halle e.V.	41
4.6.8 Jugendwerk Rietberg	43
4.6.9 v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel	45
5. Interdisziplinäre Zusammenarbeit	46
5.1 Grundlagen des Kooperationsprozesses.....	46
5.1.1 Fachgespräche.....	46
5.1.2 Therapeutisches Casemanagement	46
5.1.3 Interdisziplinäre Fallkonferenzen.....	47
5.1.4 Institutionsübergreifende Fortbildung.....	47
5.2 Einheitliche Familiendiagnostik.....	47
5.3 Austausch zwischen den Kooperationspartnern.....	47
5.3.1 Kreiskonferenz.....	47
5.3.2 Regionale Fachkonferenzen	48
5.3.3 Zentrumskonferenz der Familienmedizinischen Ambulanz des LWL-Klinikums Gütersloh.....	48
5.4 Digitale Vernetzung und gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit	48
5.5 Anpassung und Aktualisierung der interdisziplinären Zusammenarbeit.....	48

1. Präambel

„Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile.“ (Aristoteles)

Wir freuen uns, mit der vorliegenden Kooperationsvereinbarung eine neue Kooperationskultur zu verankern, die gekennzeichnet ist durch Offenheit, Engagement sowie die Bereitschaft, aufeinander zuzugehen und neue Wege zu beschreiten.

Die Vereinbarung dient als Leitfaden und Arbeitshilfe für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beteiligten Institutionen, um die Arbeit mit den gemeinsamen Klienten zu vereinfachen, zu erleichtern und Irritationen zu vermeiden. Das Hauptziel ist es, die emotionale und materielle Versorgung der auf die Institutionen angewiesenen Kinder und Jugendlichen und die Funktionalität ihrer Familien optimierter zu gestalten. Die kontinuierliche Zuständigkeit der Jugendhilfe für den Lebensmittelpunkt eines Kindes oder eines Jugendlichen bleibt erhalten. Die Intention der Kooperationsvereinbarung ist, mehr Handlungssicherheit und Verbindlichkeit und eine bessere Abstimmung zwischen den Hilfe- und Behandlungsbereichen herzustellen - durch gegenseitige Orientierung, durch Information über Ansprechpartner, Abläufe und Konfliktregelungen, durch einen regelmäßig strukturierten Austausch in Fallgesprächen und Fallkonferenzen.

Kooperation ist ein komplexer Prozess, bei dem zahlreiche Barrieren zu überwinden sind und der oft nicht spontan gelingt. Die Kooperationsvereinbarung expliziert die Bedingungen, wie Zusammenarbeit gelingen kann und wie mit Kooperationsbarrieren umzugehen ist. Die Vereinbarung dient der Verbesserung des gemeinsamen Fallverstehens und unterstützenden Handelns und damit einer verbesserten kooperativen Praxis, die den betroffenen Kindern und Jugendlichen und ihren Familien zugutekommt.

Familien mit komplexem Hilfe-, Unterstützungs- und Behandlungsbedarf brauchen häufig mehrere Angebote, die es dann zu einem gemeinsamen Handeln zu koordinieren gilt. Kooperation ist der Schlüssel, der diese Ansätze für die Familien in einen hilfreichen Zusammenhang bringt.

In der Vereinbarung bleibt die Tatsache unberührt, dass alle beteiligten Institutionen auch Einschränkungen ihrer Handlungsfreiheit durch ökonomische Zwänge unterliegen. Institutionelle Zwänge dagegen sollen durch die Kooperation transparent und - sofern der Kooperation hinderlich - überwindbar werden.

2. Beteiligte Kommunen und Institutionen

Die erste Fortschreibung der aus dem Jahr 2009 stammenden Kooperationsvereinbarung ist 2013 erfolgt und hat zum einen die zwischenzeitlich in eigener Zuständigkeit geführten Jugendämter der Stadt Rheda-Wiedenbrück und der Stadt Verl sowie die im Trägerverbund organisierten Einrichtungen der freien Jugendhilfe mit in die Vereinbarung aufgenommen. Mit der jetzigen Fortschreibung gelingt der „Brückenschlag“ zwischen Erwachsenenpsychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Gesundheitshilfe und Jugendhilfe sowie Schulpsychologie. Dazu wird die Kooperationsvereinbarung entsprechend modifiziert, indem die Bereiche der Kinder- und Jugendpsychiatrie und der Schulpsychologie eingegliedert werden und die entsprechenden Kooperationsstrukturen und Kooperationsinstrumente im Rahmen der interdisziplinären Zusammenarbeit dargestellt werden.

Die Kooperationsvereinbarung wird von folgenden Kooperationspartnern getragen:

- Kreis Gütersloh - Abteilung Gesundheit, Abteilung Jugend, Abteilung Bildung
- Stadt Gütersloh - Fachbereich Familie und Soziales, Fachbereich Jugend und Bildung
- Stadt Rheda-Wiedenbrück - Fachbereich Jugend, Bildung und Sport
- Stadt Verl - Fachbereich Jugend
- LWL-Klinikum Gütersloh
- LWL-Universitätsklinik Hamm
- AWO-Kreisverband Gütersloh e.V. - AWO Kinderschutz-Zentrum
- AWO-Bezirksverband OWL e.V.
- Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V., Fachbereich Sucht- und Drogenhilfe
- CJD Versmold, Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands, gemeinnütziger e.V.
- Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Gütersloh e.V.
- Diakonie Gütersloh e.V.
- Diakonie im Kirchenkreis Halle e.V.
- Jugendwerk Rietberg
- v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel - Bethel.regional - Region Ostwestfalen, Jugendhilfe Gütersloh

3. Charakter der Kooperationsvereinbarung

Die Kooperationsvereinbarung soll als Arbeitshilfe den ständigen und notwendigen Dialog in der Zusammenarbeit zwischen Erwachsenenpsychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Suchtmedizin, Jugendhilfe und Schulpsychologie fördern.

Die Vereinbarung soll den Anfang und nicht das Ende des Kooperationsprozesses darstellen, was bedeutet, dass die Vereinbarung einer ständigen Überprüfung und Überarbeitung bedarf.

4. Aufgabenbereiche der beteiligten Institutionen

4.1 LWL-Klinikum Gütersloh

Das LWL-Klinikum Gütersloh ist in erster Linie zuständig für die stationäre und tagesklinische Behandlung von Menschen mit psychischen, psychosomatischen und Abhängigkeitserkrankungen. Bei speziellen Fragestellungen, die nicht durch niedergelassene Ärzte abgedeckt werden können, stehen die suchtmmedizinische Ambulanz und die allgemeinpsychiatrische Ambulanz als Teile der LWL-Institutsambulanz Gütersloh zur Verfügung.

Aufgrund ihres gemeindepsychiatrischen Ansatzes sehen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Klinikums nicht nur den einzelnen Patientinnen und Patienten verpflichtet, sondern sehen diese auch immer als Teil ihrer sozialen Umwelt. Das Mitdenken der Belange, insbesondere der von minderjährigen Kindern der Erkrankten, ist Selbstverpflichtung der BehandlerInnen. Die Wahrung des Kindeswohls ist Teil des Behandlungsauftrages in Zusammenarbeit mit den Angehörigen und anderen Hilfsorganisationen. Im Rahmen der ambulant oder stationär durchgeführten Sozialanamnese wird die Versorgungssituation der Kinder erfasst und ein ggfls. erforderlicher Hilfebedarf erhoben. In Abhängigkeit vom Krankheitsbild wird gemeinsam mit den Betroffenen die Zuständigkeit geklärt.

Patientinnen und Patienten werden über die bestehenden Angebote der Familien- und Jugendhilfe unterrichtet. Entsprechend dem festgestellten Hilfebedarf werden Kontakte sowohl im ambulanten als auch im stationären Bereich hergestellt.

Mit Einverständnis der Betroffenen bzw. unter Wahrung der gesetzlichen Regelungen sind interdisziplinäre Gespräche anzustreben.

4.1.1 Allgemeinspsychiatrische Ambulanz

Hermann-Simon Str. 7, Gütersloh, Haus 01

Die Ambulanz ist in erster Linie zuständig für Erwachsene.

Angebote: Sprechstunde nach Vereinbarung, ggf. auch gemeinsam mit Kindern: Behandlung und Beratung; Vermittlung, bei Bedarf Begleitung; Einleitung von Hilfen aus dem Jugendhilfebereich; Informationsweitergabe von niederschweligen Kontaktstellen; Information und Vermittlung von begleitenden Diensten (Mütterberatung, Familienhilfen, Mutter-Kind-Kuren u.a.)

Kontakt:

Jana Stüer

☎ 05241/502-2464

☎ 05241/502-2452

✉ jana.stueer@lwl.org

Mo. bis Fr. 8.30 Uhr - 16.30 Uhr

4.1.2 Familienambulanz, Familienmedizinische Ambulanz

Hermann-Simon Str. 7, Gütersloh, Haus 01

Familienmedizinische Unterstützung:

- Beratung in Erziehungsfragen und Klärung der Elternrolle sowie Stärkung elterlicher Erziehungskompetenz
- gemeinsame Bewältigung der psychischen Erkrankungen in der Familie
- Organisation externer Hilfen zur Unterstützung des Familienlebens
- Hilfen für betroffene Kinder und Jugendliche.

Kontakt:

Anmeldung: ☎ 05241/502-2204

Ansprechpartner:

Dr. med. Johannes Hoppmann

✉ johannes.hoppmann@lwl.org

4.1.3 Ambulanz für junge Erwachsene

Das Angebot dieser Spezialsprechstunde wendet sich an junge Erwachsene mit unterschiedlichen Störungen. Im Rahmen der Sprechstunde werden sowohl Diagnostik als auch Einzel- und Gruppenbehandlungen angeboten.

Kontakt:

Alexandra Olbrich

☎ 05241/ 502-2204

✉ alexandra.olbrich@lwl.org

4.1.4 Suchtambulanz

Hermann-Simon Str. 7, Gütersloh, Haus 01

Beratung und Behandlung von suchtgefährdeten und von Abhängigkeit betroffenen Erwachsenen und ihren Angehörigen. Besonderer Wert wird auf die Berücksichtigung der Bedürfnisse von Kindern gelegt. Information, Vermittlung und Zusammenarbeit mit Familienhilfe, Jugendamt und Einrichtungen des regionalen Suchthilfesystems. Familientherapeutische Arbeit unter Einbeziehung der Kinder.

Kontakt:

Roswitha Stender

☎ 05241/502-2220

☎ 05241/502-2639

✉ suchtgt@lwl.org

Mo. bis Fr. 8.30 Uhr - 16.30 Uhr

4.1.5 Stationäre Behandlung von Erwachsenen (allgemeinpsychiatrisch und suchtmmedizinisch)

Buxelstr. 50, Gütersloh, Haus 07

Kontakt:

Zentrale Aufnahme

☎ 05241/502-2777

✉ ZentralaufnahmeGT@lwl.org

Mo. bis Fr. 8.00 Uhr - 16.30 Uhr

zu allen anderen Zeiten Pforte des LWL-Klinikums - dort können auch Nachrichten hinterlassen werden.

☎ 05241/502-0

☎ 05241/502-2102

4.1.6 Bernhard-Salzmann-Klinik, LWL-Rehabilitationszentrum Ostwestfalen

Einrichtung der stationären, teilstationären und ambulanten medizinischen Rehabilitation für erwachsene Menschen mit Abhängigkeiten von Alkohol, Medikamenten, Drogen, Medien und pathologischem Glücksspiel.
Kinderseminare für nicht volljährige Kinder, deren Eltern in der Bernhard-Salzmann-Klinik Therapie machen, werden angeboten (Termine nach Nachfrage).

Kontakt:

Aufnahmebüro (Christiane von Minckwitz, Elke Knappe)

☎ 05241/502-2577

☎ 05241/502-2601

✉ aufnahme.bsk@lwl.org

Mo. bis Fr. 8.30 Uhr - 13.30 Uhr

Sekretariat (Ramona Geppert)

☎ 05241/502-2551

☎ 05241/502-2601

✉ ramona.geppert@lwl.org

Mo. bis Fr. 8.00 Uhr - 16.30 Uhr

4.1.7 LWL-Institut für Rehabilitation Gütersloh - Hans Peter Kitzig Institut

Das Hans Peter Kitzig Institut ist eine Einrichtung der medizinischen Rehabilitation von Erwachsenen mit psychischen Erkrankungen. Die Rehabilitation erfolgt sowohl im stationären als auch im ambulanten Setting. Ziel der medizinischen Rehabilitation ist die Verbesserung der psychischen Symptomatik, die Bewältigung alterstypischer Entwicklungsaufgaben sowie die Wiedererlangung der Arbeitsfähigkeit.

Kontakt:

Sekretariat (Lydia Ebbinghaus)

☎ 05241/ 502-1000

Ansprechpartner:

Alexandra Mergel

✉ alexandra.mergel@lwl.org

Dr. Christiane Rasmus

✉ christiane.rasmus@lwl.org

4.2 LWL-Universitätsklinik Hamm

- Tagesklinik Rheda-Wiedenbrück
- Tagesklinik Gütersloh
- Institutsambulanz Rheda-Wiedenbrück
- Institutsambulanz Gütersloh

Die LWL-Universitätsklinik Hamm ist ein Fachkrankenhaus für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, das mit 110 vollstationären und 68 tagesklinischen Behandlungsplätzen die Pflichtversorgung für 4 Landkreise in Westfalen (Gütersloh, Soest, Unna, Warendorf) und die kreisfreie Stadt Hamm mit insgesamt etwa 1,5 Millionen Einwohnern innehat. Darüber hinaus verfügt das Haus über eine große Institutsambulanz und ambulante Diagnostik- und Behandlungsmöglichkeiten an allen Tageskliniken sowie über 20 Plätze für die medizinische Rehabilitation junger Drogenabhängiger. Das Behandlungsspektrum umfasst die gesamte Breite kinder- und jugendpsychiatrischer Störungen. Die Klinik ist eine der größten Fachkliniken für Kinder- und Jugendpsychiatrie in Deutschland und ist Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum. Neben der klinischen Versorgung werden im Rahmen der Forschungsaktivitäten der Klinik innovative Therapiekonzepte entwickelt und erprobt, die dann der Versorgung der Kinder und Jugendlichen zugutekommen.

Die Eröffnung einer stationären Betriebsstelle der LWL-Universitätsklinik Hamm in Gütersloh mit 34 stationären Betten ist für 2021 vorgesehen; damit wird eine wohnortnahe kinder- und jugendpsychiatrische Versorgung - auch in Krisenfällen - im Kreis Gütersloh gewährleistet. Neben einer Eltern-Kind-Einheit und regulären Behandlungsplätzen für Kinder und Jugendliche soll ein stationäres Angebot für Adoleszente gemeinsam mit der Erwachsenenpsychiatrie des LWL-Klinikums Gütersloh entstehen. Zum aktuellen Zeitpunkt bestehen zwei Tageskliniken mit je 10 Plätzen in Rheda-Wiedenbrück und Gütersloh, langfristig ist eine Tagesklinik mit 20 Plätzen in Gütersloh geplant. Zusätzlich gibt es an beiden Standorten ein ambulantes Angebot.

Zur optimalen Unterstützung der Patienten mit komplexem Hilfebedarf gibt es eine enge Kooperation mit komplementären Strukturen wie den Jugendämtern, der Bildungs- und Schulberatung, dem Gesundheitsamt, der Psychiatrie und niedergelassenen Ärzten und Therapeuten. Regelmäßiger Austausch, interdisziplinäre Fallkonferenzen, Fachgespräche sowie Curricula zur Koedukation finden statt.

Kontakt Hamm:

Aufnahmeassistenz (Volker Teilmanns)

☎ 02381/893-3333

Zentrale

☎ 02381/8930

Ärztlicher Direktor Prof. Dr. Dr. med. Martin Holtmann

Sekretariat: Anja Schniederjohann

☎ 02381/893-1069

Bereichsleitende Oberärztin Dr. Astrid Schmidt

☎ 02381/893-1065

Kontakt Gütersloh und Rheda-Wiedenbrück, Tageskliniken und Ambulanzen:

Oberärztin Dr. Dr. med. Meike Wördemann

Sekretariat Gütersloh: Sigrid Stolke

☎ 05241/5246700

Sekretariat Rheda-Wiedenbrück: Birgit Schnittker

☎ 05242/379210

4.3 Kreis Gütersloh - Abteilung Gesundheit

4.3.1 Sozialpsychiatrischer Dienst

Der Sozialpsychiatrische Dienst bietet für Menschen mit psychischer oder Suchterkrankung und deren soziales Umfeld Beratung und Begleitung an. Zum Beratungsangebot gehören persönliche Gespräche in der Beratungsstelle oder bei Hausbesuchen, ärztliche und sozialarbeiterische Sprechstunden in verschiedenen Städten und Gemeinden, einmalige Info - Gespräche oder Gesprächsreihen sowie Information über und Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Krankenhäuser oder andere psychosoziale und medizinische Einrichtungen.

Kontakt:

Sozialpsychiatrischer Dienst
Kreishaus Gütersloh
Herzebrocker Str. 140
33334 Gütersloh
Gebäudeteil 5, 1. Etage

Krisenerreichbarkeit

Mo. - Do. 8.00 Uhr - 17.00 Uhr und
Fr. 8.00 Uhr - 15.00 Uhr
☎ 05241/85 1718

Sekretariat

Frau Hildebrandt, Frau Kirchberg, Frau Roer, Frau Wierum

☎ 05241/85 1718

Mo. bis Do. 8.00 Uhr - 17.00 Uhr

Fr. 8.00 Uhr - 15.00 Uhr

Dort können auch Nachrichten hinterlassen werden.

☎ 05241/85 31718

✉ spdienst@kreis-guetersloh.de

Internet: www.kreis-guetersloh.de

Psychiatrische Beratung

	Einzugsbereich	Erreichbarkeit	Sprechstunde
Bröder, Karin	<ul style="list-style-type: none"> Gütersloh Nord/Mitte/West Herzebrock-Clarholz 	Kreishaus Gütersloh Zimmer 535 ☎ 05241/85 1686	<ul style="list-style-type: none"> Sprechstunde im Kreishaus Gütersloh nach Vereinbarung
Bültermann, Margret	<ul style="list-style-type: none"> Avenwedde Verl Schloß Holte-Stukenbrock Friedrichsdorf 	Kreishaus Gütersloh Zimmer 532 ☎ 05241/85 1684	<ul style="list-style-type: none"> Sprechstunde im Kreishaus Gütersloh nach Vereinbarung Nebenstelle Verl, Bahnhofstr. 11 a Di. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr (in ungeraden Wochen) Nebenstelle Schloß Holte-Stukenbrock, Rathausstr. 6 Di. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr (in geraden Wochen) ☎ 05241/85 1718
Hill-Ebenau, Cordula	<ul style="list-style-type: none"> Gütersloh Süd Rietberg Wiedenbrück 	Kreishaus Gütersloh Zimmer 534 ☎ 05241/85 1681	<ul style="list-style-type: none"> Sprechstunde im Kreishaus Gütersloh nach Vereinbarung Nebenstelle Rheda-Wiedenbrück, Wasserstr. 14, Zimmer 518 Di. 11.00 Uhr - 13.00 Uhr nach Voranmeldung ☎ 05241/85 1741
Stöppler, Kathi	<ul style="list-style-type: none"> Borgholzhausen Halle/Westf. Werther Steinhagen 	Kreishaus Gütersloh Zimmer 540 ☎ 05241/85 1683	<ul style="list-style-type: none"> Sprechstunde im Kreishaus Gütersloh nach Vereinbarung Nebenstelle Halle/Westf., Werther Str. 1, Raum 4 Do. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr ☎ 05201/814570
Tönnißen, Monika	<ul style="list-style-type: none"> Harsewinkel Versmold Langenberg Rheda 	Kreishaus Gütersloh Zimmer 541 ☎ 05241/85 1693	<ul style="list-style-type: none"> Sprechstunde im Kreishaus Gütersloh nach Vereinbarung Nebenstelle Versmold, Altstadtstr. 4, 2. Etage Do. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr ☎ 05423/4757973 (außer 1. Do. im Monat) Nebenstelle Harsewinkel, Mühlenwinkel 11, Zimmer 19 Do. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr ☎ 05247/923574

Suchtberatung

	Einzugsbereich	Erreichbarkeit	Sprechstunde
Bachmann, Marie-Claire	<ul style="list-style-type: none"> • Rietberg • Herzebrock-Clarholz • Harsewinkel • Spieler im Kreisgebiet 	Kreishaus Gütersloh Zimmer 531 ☎ 05241/85 1678	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechstunde im Kreishaus Gütersloh nach Vereinbarung • Nebenstelle Harsewinkel, Mühlenwinkel 11, Zimmer 19 Mi. 14.00 – 15.30 Uhr (14-tägig in geraden Kalenderwochen) nach Vereinbarung ☎ 05241/85 1718
Rattay, Annette	<ul style="list-style-type: none"> • Gütersloh Ost • Verl • Schloß Holte-Stukenbrock 	Kreishaus Gütersloh Zimmer 533 ☎ 05241/85 1682	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechstunde im Kreishaus Gütersloh nach Vereinbarung • Nebenstelle Verl, Bahnhofstr. 11 a Mi. nachmittags nach Vereinbarung ☎ 05241/85 1718
Siemens-Fraqueiro, Binke	<ul style="list-style-type: none"> • Langenberg • Rheda-Wiedenbrück 	Kreishaus Gütersloh Zimmer 540 ☎ 05241/85 1679	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechstunde im Kreishaus Gütersloh nach Vereinbarung • Nebenstelle Rheda-Wiedenbrück, Wasserstr. 14, Zimmer 521 Mo. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr nach Vereinbarung ☎ 05241/85 1718
Wilhelms, Christiane	<ul style="list-style-type: none"> • Borgholzhausen • Halle/Westf. • Steinhagen • Werther • Vermold • Gütersloh Mitte, Nord und West 	Kreishaus Gütersloh Zimmer 533 ☎ 05241/85 1663	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechstunde im Kreishaus Gütersloh nach Vereinbarung • Nebenstelle Halle/Westf., Werther Str. 1, Raum 4 nach Vereinbarung ☎ 05201/814570 • Nebenstelle Vermold, Wersestr. 20, 2. Etage Di. vormittags nach Vereinbarung ☎ 05241/85 1718
Tegeder, Tobias	<ul style="list-style-type: none"> • Spieler im Kreisgebiet • Gütersloh Süd 	Kreishaus Gütersloh Zimmer 529 ☎ 05241/85 1680	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechstunde im Kreishaus Gütersloh nach Vereinbarung

Ärztlicher Dienst im Sozialpsychiatrischen Dienst

	Einzugsbereich	Erreichbarkeit	Sprechstunde
Köhler, Jens (Leitung des Sozialpsychiatrischen Dienstes)		Kreishaus Gütersloh Zimmer 538 ☎ 05241/85 1687 📱 0170/2701573	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechstunde nach Vereinbarung im Kreishaus Gütersloh
N.N. Ärztin / Arzt im Sozialpsychiatrischen Dienst		Kreishaus Gütersloh Zimmer 528 ☎ 05241/85 1689 📱 0176/21722037	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechstunde nach Vereinbarung im Kreishaus Gütersloh • Halle/Westf., Werther Str. 1, Raum 4 ☎ 05201/814570

4.3.2 Sucht- und Psychiatriekoordination

Ein wesentlicher Schwerpunkt der Sucht- und Psychiatriekoordination ist die Netzwerkarbeit mit Akteuren aus dem Sucht- und Psychiatriebereich. Im Rahmen einer Querschnittsfunktion wirkt die Koordinationsstelle dabei als Bindeglied zwischen dem Kreis Gütersloh und den Einrichtungen und Institutionen, die für die Versorgung von seelisch beeinträchtigten Menschen, Abhängigkeitskranken und deren Angehörigen zuständig sind. Für die Entwicklung und Fortschreibung der vorliegenden Kooperationsvereinbarung ist die Sucht- und Psychiatriekoordination verantwortlich.

Kontakt:

Doris Schlüter
Sucht- und Psychiatriekoordinatorin
Kreis Gütersloh
Herzebrocker Str. 140
33334 Gütersloh
☎ 05241/85 1659
✉ d.schlueter@kreis-guetersloh.de

4.4 Jugendämter im Kreis Gütersloh

Die Jugendämter des Kreises Gütersloh, der Stadt Gütersloh, der Stadt Rheda-Wiedenbrück und der Stadt Verl sind die zentrale, kommunale Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Familien mit sozialen Problemen und Unterstützungsbedarf in Fragen der Erziehung.

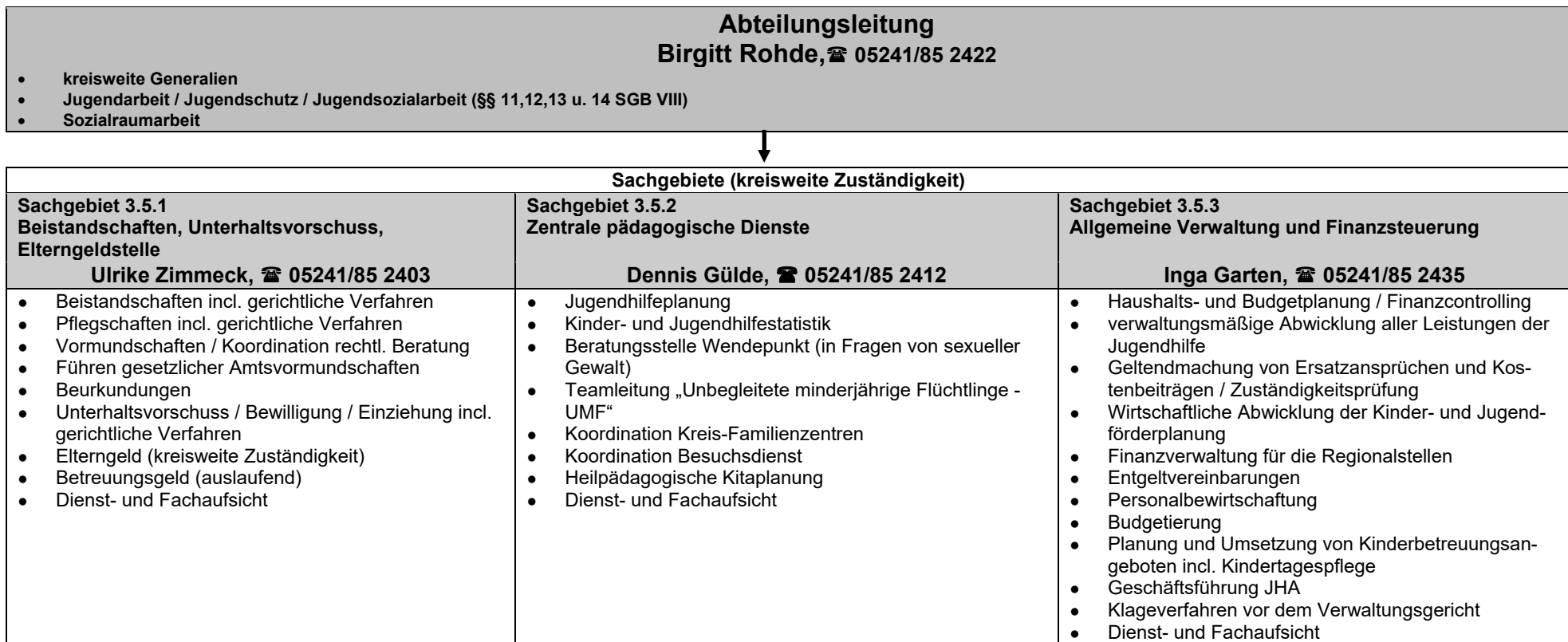
Der Aufgabenbereich umfasst die allgemeine Beratung in Erziehungsfragen; die Planung, Einleitung und Steuerung von ambulanten oder stationären erzieherischen Hilfen, die Familien- und Jugendgerichtshilfe sowie die Trennungs- und Scheidungsberatung. Eine weitere Aufgabe der öffentlichen Jugendhilfe ist die Sicherstellung des Schutzes von Kindern und Jugendlichen bei Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII), die Krisenintervention und die Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen. Auch die Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche zählt zu den Angeboten der Jugendhilfe.

Darüber hinaus unterbreiten die Jugendämter Angebote der „Frühen Hilfen“.

Diese richten sich insbesondere an Eltern während der Schwangerschaft und in den ersten Entwicklungsjahren (0-3 Jahre) der Kinder.

4.4.1 Kreis Gütersloh - Abteilung Jugend

Kreishaus Gütersloh
Herzebrocker Str. 140
33334 Gütersloh



Regionalstellen		
<p>Regionalstelle Nord (3.5.4) Werther Str. 1 33790 Halle/Westf. ☎ 05201/81450 zuständig für die Kommunen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Borgholzhausen • Halle/Westf. • Steinhagen • Werther/Westf. 	<p>Regionalstelle Ost (3.5.5) Wiedenbrücker Str. 36 33397 Rietberg ☎ 05244/92745-0 zuständig für die Kommunen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Langenberg • Rietberg • Schloß Holte-Stukenbrock 	<p>Regionalstelle West (3.5.7) Mühlenwinkel 11 33428 Harsewinkel ☎ 05247/9235-50 zuständig für die Kommunen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Harsewinkel • Herzebrock-Clarholz • Versmold
<p>Irmhild Schmidt, ☎ 05201/8145-10</p> <ul style="list-style-type: none"> • Qualitätsentwicklung in der Kinder- und Jugendhilfe in Zusammenarbeit mit den freien Trägern • Budgetverantwortung / Steuerung / Controlling • Beratungen in Fällen nach §§ 8a und 8b SGB VIII • Krisen- und Konfliktmanagement / Einzelfälle mit besonderem Klärungsbedarf • Sozialraumplanung und Kooperationsvereinbarungen • Mitwirkung Heimaufsicht LWL • Dienst- und Fachaufsicht <p>kreisweite Generalien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderung der Erziehung in der Familie und Mitwirkung in gerichtl. Verfahren (§§ 16-21 u. 50 SGB VIII) • Jugendhilfe im Strafverfahren (§ 52 SGB VIII) • Eingliederungshilfe (§ 35a SGB VIII) 	<p>Marlies Sommerkamp, ☎ 05244/92745-10</p> <ul style="list-style-type: none"> • Qualitätsentwicklung in der Kinder- und Jugendhilfe in Zusammenarbeit mit den freien Trägern • Budgetverantwortung / Steuerung / Controlling • Beratungen in Fällen nach §§ 8a und 8b SGB VIII • Krisen- und Konfliktmanagement / Einzelfälle mit besonderem Klärungsbedarf • Sozialraumplanung und Kooperationsvereinbarungen • Mitwirkung Heimaufsicht LWL • Dienst- und Fachaufsicht <p>kreisweite Generalien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erziehungshilfe (§§ 27-35, 41 u. 42 SGB VIII) • Leitung der kreisweiten Adoptionsvermittlungsstelle 	<p>Regina Stöttwig, ☎ 05247/9235-65</p> <ul style="list-style-type: none"> • Qualitätsentwicklung in der Kinder- und Jugendhilfe in Zusammenarbeit mit den freien Trägern • Budgetverantwortung / Steuerung / Controlling • Beratungen in Fällen nach §§ 8a und 8b SGB VIII • Krisen- und Konfliktmanagement / Einzelfälle mit besonderem Klärungsbedarf • Sozialraumplanung und Kooperationsvereinbarungen • Mitwirkung Heimaufsicht LWL • Dienst- und Fachaufsicht <p>kreisweite Generalien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kinderschutz (§§ 8a und 72a SGB VIII) • Frühe Hilfen

Aufgaben Regionalstellen
<ul style="list-style-type: none"> • Kinder- und Jugendarbeit / erzieherischer Kinder- und Jugendschutz / Kinder- und Jugendförderplan / Wirksamkeitsdialog / Vereinbarungen nach § 72a SGB VIII • Jugendsozialarbeit • Netzwerk- und Sozialraumarbeit / Netzwerk „Frühe Hilfen“ / Lokale Arbeitsgemeinschaften mit Untergruppen • Bezirkssozialdienst: allgemeine Beratung in Fragen zur Erziehung und Partnerschaft sowie bei Trennung und Scheidung / Einleitung und Steuerung von ambulanten und stationären Hilfen zur Erziehung / Eingliederungshilfe gem. § 35a SGB VIII / Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren nach dem FamG / Sicherstellung des Kindeswohls und Gefährdungsabwehr gem. § 8a SGB VIII / Inobhutnahme / Mitwirkung in sozialräumlichen Arbeitsgemeinschaften / Kooperation mit sozialräumlichen Institutionen wie Schulen, Kitas, Familienzentren • Pflegekinderdienst / Betreuung und Beratung von Pflegefamilien / Akquise und Schulung neuer Pflegepersonen / Erarbeitung von Rückführungsoptionen / Vermittlung von ergänzenden Angeboten • Jugendhilfe im Strafverfahren / Unterstützung der Strafgerichte und Begleitung des Jugendlichen in Strafverfahren / Einleitung Diversionsverfahren / Umsetzung / Vermittlung von Arbeitsauflagen / Täter-Opfer-Ausgleich / Vermittlung in Hilfen zur Erziehung • Kreisweite Adoptionsvermittlungsstelle auch für die Städte Gütersloh, Rheda-Wiedenbrück und Verl / Regionalstelle Ost

Wendepunkt Anlauf- und Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche Münsterstr. 17, 33330 Gütersloh ☎ 05241 / 85 2495	
Sachgebietsleitung: Dennis Gülde	☎ Tel.: 05241 / 85 2412 ☎ 05241-8532412 ✉ d.guelde@kreis-guetersloh.de
Gabriele Dankert-Dolata	☎ 05241 / 85 2491 ☎ 05241-8532491 ✉ g.dankert-dolata@kreis-guetersloh.de
Anne Nacke	☎ 05241/ 85 2493 ☎ 05241-8532493 ✉ a.nacke@kreis-guetersloh.de
Ulrike Wehmeier	☎ 05241 / 85 2492 ☎ 05241-8532492 ✉ u.wehmeier@kreis-guetersloh.de

4.4.2 Stadt Gütersloh

4.4.2.1 Fachbereich Familie und Soziales

Abteilung 50.1, Hilfen für Kinder, Jugendliche und Familien

Berliner Str. 70, 33330 Gütersloh (außer Wendepunkt)

Abteilungsleiterin: Dagmar Kuhn-Babatz, ☎ 05241/82 2364, 📠 0170/63 45 923

📞 Regionalteams: 05241/82 2113 📞 Pflegekinderdienst: 05241/82 3595

Bereitschaftsnummer der Teams: 📠 0160/88 40 763

Regionalteam West ☎ 05241/82 2143	Regionalteam Ost ☎ 05241/82 3558	Kindschaftsrechtliche Vertretung
<u>Sozialräume:</u> 1 Innenstadt, 3 Ostfeld (Miele), 5 Kattenstroth, 6 Pavenstädt, 7 Blankenhagen	<u>Sozialräume:</u> 2 Nord, 4 Sundern, 8 Isselhorst, 9 Avenwedde-Bhf., 10 Friedrichsdorf, 11 Avenwedde-Mitte, 12 Spexard	
Leitung: Heike Schubert ☎ 82 2143 Raum 353	Leitung: Claus Tropberger ☎ 82 3558 Raum 376	
N.N. (1+7) ☎ 82 3205 355	Tanja Brinkmann (2) ☎ 82 3582 367	Alexander Brieden ☎ 82 2357 361
Sandra Brand (5) ☎ 82 3522 382	Anna Grin (Wirtschaftl. Hilfen) ☎ 82 2363 380	Monika Jache ☎ 82 2210 359
Lotta Dietrich (Wirtschaftl. Hilfen) ☎ 82 2434 358	Lena Harms (4) ☎ 82 3552 363	Birgit König ☎ 82 2723 362
Arvid Feckenstedt (UMA) ☎ 82 3215 351	Christian Martin (JuHis) ☎ 82 2773 379	Joachim Pfeiffer ☎ 82 2378 360
Ann-Christin Förster (3+1) ☎ 82 2144 354	Vlora Memaj (9+11) ☎ 82 2350 365	Angelika Prizebilla ☎ 82 2730 362
Franziska Heinemann (6) ☎ 82 2769 352	Elisabeth Oesterwinter (JuHis) ☎ 82 2320 377	<u>Sprechzeiten:</u>
Christine Knittel (5) ☎ 82 3280 383	Evelin Paiva Martinez (8+10) ☎ 82 2375 368	Montag bis Freitag: 08.30 Uhr - 12.30 Uhr
Kerstin Langen (JuHis) ☎ 82 2359 378	Mareike Röhrig (12) ☎ 82 2158 366	Montagnachmittag: 14.30 Uhr - 16.30 Uhr
Anne Siebrasse ☎ 82 3516 355	Mareike Sander (2) ☎ 82 2927 364	Donnerstagnachmittag: 14.30 Uhr - 18.00 Uhr
Christoph Thiemann (5) ☎ 82 2361 382	Gabriele Sprenger-Blomeier ☎ 82 2042 256	
Mark Waller (UMA) ☎ 82 2349 355	Mareike Böker (Prakt.) ☎ 82 3555 364	
Emine Demir (Prakt.) ☎ 82 2795 382	N.N. (Wirtschaftl. Hilfen) ☎ 82 3395 381	
<u>Pflegekinderdienst/ Bereitschaftspflege</u>	<u>Elternberatungsstelle</u>	<u>Frühe Hilfen</u>
	Raum 10	Raum
Gabriele Giller (Region West) ☎ 82 2140 254	Bärbel Fingberg ☎ 82 2352	N.N. ☎ 82 2360 153
Patricia Hanschmidt-Engelmann ☎ 82 3575 251	Antje Krause ☎ 82 2135	
Michaela Hartmann (Region Ost) ☎ 82 2071 255	Gerlinde Megebier ☎ 82 2352	<u>Finanzcontrolling</u>
Gabriele Keuter (Wirtschaftl. Hilfen) ☎ 82 3554 252	<u>Sprechzeiten:</u>	Klaus Ramforth ☎ 82 3551 155
Nina Schmidt (UMA) ☎ 82 2987 255	Montag, Mittwoch, Freitag: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr	
Sara Schmücker ☎ 82 2949 251	Donnerstagnachmittag: 15.00 Uhr - 16.30 Uhr	<u>Fachcontrolling</u>
Lara Hufnagel (Prakt.) ☎ 82 2278 255		Andrej Below ☎ 82 2351 153

Sprechzeiten: Montag bis Mittwoch 08.30 Uhr - 10.00 Uhr, Donnerstagnachmittag 14.30 Uhr - 18.00 Uhr

4.4.2.2 Fachbereich Jugend und Bildung

Abteilung 40.2 Tagesbetreuung von Kindern Berliner Str. 70, 33330 Gütersloh	
Abteilungsleiterin: Andrea Körber	☎ 05241/82 2142 ✉ andrea.koerber@guetersloh.de
Stellvertreterin: Bettina Kirchner	☎ 05241/82 3256 ✉ bettina.kirchner@guetersloh.de
Vermittlung von Kindergartenplätzen: Heike Wehmer	https://guetersloh.meinkitaplatz.de ☎ 05241/82 3524 ✉ heike.wehmer@guetersloh.de
Weitere Informationen und Ansprechpartner unter: https://www.guetersloh.de/de/leben-in-guetersloh/kinder-jugendliche-und-familien/kinder.php	

Abteilung 40.4 Kinder- und Jugendförderung Berliner Str. 70, 33330 Gütersloh	
Abteilungsleiterin: Ines Lehn	☎ 05241/82 2774 📱 0175/4318276 ✉ ines.lehn@guetersloh.de
Offene Kinder- und Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit, Jugendhilfeplanung: Jörg Teckemeier	☎ 05241/82 3543 📱 0151/61532833 ✉ joerg.teckemeier@guetersloh.de
Mobile Jugendarbeit, Jugendparlament und Ferienspiele: Erik Seliger	☎ 05241/82 3597 📱 0151/57577550 ✉ erik.seliger@guetersloh.de
Jugendberufshilfe: Claus-Peter Mosner	☎ 05241/82 2101 📱 0151/74109635 ✉ claus-peter.mosner@guetersloh.de
Schulsozialarbeit an Grundschulen: Silke Bewier	☎ 05241/82 3103 📱 0151/57908214 ✉ silke.bewier@guetersloh.de
Schulsozialarbeit an weiterführenden Schulen: Anna Karsubke	☎ 05241/82 3583 📱 0151/23919094 ✉ anna.karsubke@guetersloh.de
Übersicht über die Schulsozialarbeiter*innen an den Gütersloher Schulen unter: https://www.guetersloh.de/de/leben-in-guetersloh/kinder-jugendliche-und-familien/jugend/schulsozialarbeit.php	
Weitere Informationen über die Abteilung Kinder- und Jugendförderung unter: https://www.guetersloh.de/de/leben-in-guetersloh/kinder-jugendliche-und-familien/jugend.php	

4.4.3 Stadt Rheda-Wiedenbrück - Fachbereich Jugend, Bildung und Sport

Rathausplatz 13
33378 Rheda-Wiedenbrück
☎ 05242/963-0 📠 05242/963-599

Fachbereichsleitung: Dr. Ina Epkenhans-Behr ☎ 05242/963-570 ✉ Ina.Epkenhans-Behr@rh-wd.de
Sekretariat: Cornelia Meier ☎ 05242/963-568 ✉ Cornelia.Meier@rh-wd.de
Iris Kadereit (Mo + Do Nachm.) ☎ 05242/963-598 ✉ Iris.Kadereit@rh-wd.de

51.1 Abteilung Allgemeiner Sozialer Dienst			51.2 Abteilung Schule und Sport		
Abteilungsleitung: Beate Becker ☎ 05242/963-575 ✉ B.Becker@rh-wd.de			Abteilungsleitung: Thomas Huster ☎ 05242/963-285 ✉ Thomas.Huster@rh-wd.de		
ASD	☎ 05242/	✉	Schulverwaltung	☎ 05242/	✉
Luis Kemper	963-572	L.Kemper@rh-wd.de	Birgit Egenter	963-281	Birgit.Egenter@rh-wd.de
Verena Morfeld	963-574	V.Morfeld@rh-wd.de	Frank Kube	963-288	Frank.Kube@rh-wd.de
Christian Schüler	963-586	C.Schueler@rh-wd.de	Alexander Löhner	963-237	Alexander.Loehner@rh-wd.de
Marschila Dehqaan	963-577	M.Dehqaan@rh-wd.de	Kerstin Röscheisen	963-287	Kerstin.Roescheisen@rh-wd.de
Nina Steltenkamp	963-579	N.Steltenkamp@rh-wd.de	Anke Schnitker	963-289	Anke.Schnitker@rh-wd.de
Nina Thumann	963-578	N.Thumann@rh-wd.de	Beate Vollmer	963-287	Beate.Vollmer@rh-wd.de
Natalia Wolmann	963-584	N.Wolmann@rh-wd.de	Sport		
Fachstelle Eingliederungshilfe gem. § 35a SGB VIII			Guido Kölling	963-284	Guido.Koelling@rh-wd.de
Christian Schüler	963-586	C.Schueler@rh-wd.de			
Nina Thumann	963-578	N.Thumann@rh-wd.de			
Pflegekinderdienst					
Wilma Koch	963-581	W.Koch@rh-wd.de			
Fachstelle UMA					
Natalie Graf	963-585	N.Graf@rh-wd.de			
Fachstelle Frühe Hilfen / Baby Besuchsdienst					
Nicole Korfmacher-Werner	963-582	N.Korfmacher-Werner@rh-wd.de			
Malgorzata Herman	963-582	M.Herman@rh-wd.de			
Fachliche Beratung (§8b) zum Schutz von Kindern und Jugendlichen					
Nicole Korfmacher-Werner	963-582	N.Korfmacher-Werner@rh-wd.de			
Jugendhilfe im Strafverfahren					
Karina Düllo	963-573	K.Duello@rh-wd.de			
Annette Jabs	963-571	A.Jabs@rh-wd.de			
UDatVo					
Karina Düllo	963-573	K.Duello@rh-wd.de			

Stadt Rheda-Wiedenbrück - Fachbereich Jugend, Bildung und Sport

51.3 Abteilung Kinderbetreuung und Jugendförderung Abteilungsleitung einschl. Kindergartenbedarfsplanung: Ruth Lohmeier ☎ 05242/963-583 ✉ Ruth.Lohmeier@rh-wd.de			51.4 Abteilung Verwaltung und Finanzensteuerung Abteilungsleitung: Björn Wetzig ☎ 05242/963-569 ✉ Bjoern.Wetzig@rh-wd.de		
Kinderbetreuung Samuyel Ayiz Andrea Kottmann Hanna Meyer zu Hörste Iris Kadereit	☎ 05242/ 963-587 963-594 963-591 963-593	✉ Samuyel.Ayiz@rh-wd.de Andrea.Kottmann@rh-wd.de Hanna.Meyer-zu-Hoerste@rh-wd.de Iris.Kadereit@rh-wd.de	Wirtschaftliche Jugendhilfe N.N. Christina Cooper (O - Z)	☎ 05242/ 963-561 963-567	✉ @rh-wd.de Christina.Cooper@rh-wd.de
Fachstelle bestellte Vormundschaften und Pflegschaften für Minderjährige Songül Rahali Petra Winkelsträter	963-588 963-595	Songuel.Rahali@rh-wd.de Petra.Winkelstraeter@rh-wd.de	Beistandschaften / Amtsvormundschaften Björn Wetzig (A - H) N.N. (I-Z)	963-569 963-422	Bjoern.Wetzig@rh-wd.de @rh-wd.de
Jugendförderung Philipp Wrobel	963-596	Philipp.Wrobel@rh-wd.de			
Jugendsozialarbeit - Fachstelle Übergang Schule-Beruf Petra Winkelsträter - Übergangcoach an der Städt. Gesamtschule, Standort Rheda Songül Rahali	963-595 963-588	Petra.Winkelstraeter@rh-wd.de Songuel.Rahali@rh-wd.de			
- Steuerung und Koordination Schulsozialarbeit Petra Winkelsträter	963-595	Petra.Winkelstraeter@rh-wd.de			
Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit, Ferienspiele und Ferienbetreuung; Städt. Jugendzentrum „Alte Ems-torschule“, Wilhelmstr. 35 in Rheda Leitung: Melanie Wiebusch Nahir Aslan Petra Engel	404419	jugendzentrum@rh-wd.de			

4.4.4 Stadt Verl - Fachbereich Jugend

Paderborner Str. 5, 33415 Verl

☎ 05246/961-0 ☎ 05246/961-250

☎ 05246/961-259 (Jugendamt)

✉ kontakt@verl.de

Bullermann, Patrick	Leiter Fachbereich Jugend	☎ 05246/ 961-281	✉ Patrick.Bullermann@verl.de
Acar, Gizale	Assistenz	☎ 05246/ 961-270	✉ Gizale.Acar@verl.de
Meermeier, Elisabeth	Leiterin Sachgebiet Verwaltung Vormundschaften und Beurkundungen	☎ 05246/ 961-280	✉ Elisabeth.Meermeier@verl.de
Baltruschat, Patrick	Unterhaltsvorschuss	☎ 05246/ 961-266	✉ Patrick.Baltruschat@verl.de
Pollmeier, Johanna	Unterhaltsvorschuss	☎ 05246/ 961-290	✉ Johanna.Pollmeier@verl.de
Eilers, Tim	Wirtschaftliche Jugendhilfe und Controlling	☎ 05246/ 961-289	✉ Tim.Eilers@verl.de
Scheffler, Mirjam	Beistandschaften	☎ 05246/ 961-288	✉ Mirjam.Scheffler@verl.de
Wolff, Diana	Betriebskostenförderung und wirtschaftliche Jugendhilfe	☎ 05246/ 961-291	✉ Diana.Wolff@verl.de
Hildebrandt, Petra	Elternbeiträge	☎ 05246/ 961-271	✉ Petra.Hildebrandt@verl.de
Düsing, Karin	Leiterin Sachgebiet Soziale Dienste	☎ 05246/ 961-283	✉ Karin.Duesing@verl.de
Meier, Stefanie	Bezirkssozialdienst	☎ 05246/ 961-285	✉ Stefanie.Meier@verl.de
Rürup, Berit	Bezirkssozialdienst	☎ 05246/ 961-286	✉ Berit.Ruerup@verl.de
Dultmeyer, Vera	Bezirkssozialdienst, Pflegekinderdienst	☎ 05246/ 961-284	✉ Vera.Dultmeyer@verl.de
Huhndorf, Laura	Bezirkssozialdienst, Fachdienst umA	☎ 05246/ 961-277	✉ Laura.Huhndorf@verl.de
Peitzmeier, Annika	Jugendgerichtshilfe, Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII	☎ 05246/ 961-282	✉ Annika.Peitzmeier@verl.de
Katharina Kerkhoff	Frühe Hilfen	☎ 05246/ 961-267	✉ Katharina.Kerkhoff@verl.de
Schäfer, Anja	Pflegekinderdienst und Kindertagespflege	☎ 05246/ 961-276	✉ Anja.Schaefer@verl.de
Zietz, Thorsten	Jugendpflege, Jugendhilfeplanung	☎ 05246/ 961-287	✉ Thorsten.Zietz@verl.de

4.5 Kreis Gütersloh - Abteilung Bildung

Bildungs- und Schulberatung des Kreises Gütersloh (seit 1972) Schulpsychologische Beratung

Die Beratungsstelle ist eine Einrichtung des Kreises Gütersloh in Kooperation mit dem Land NRW. Im Kreis Gütersloh gehört das Sachgebiet der Schulberatungsstelle zur Abteilung Bildung.

Das schulpsychologische Team verfolgt das Ziel, psychische Gesundheit im Umfeld Schule zu fördern, und unterstützt alle an Schule Beteiligten darin, Bedingungen für eine optimale Lern- und Persönlichkeitsentwicklung zu schaffen.

Das Team ist Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte und Schulleitungen aller Schulformen im Kreisgebiet Gütersloh und bietet bei schulischen Problemen persönliche Beratung, Information und Hilfe an. Es arbeitet interdisziplinär mit anderen Institutionen und Beratungsdiensten zusammen.

Für die Schulpsychologie gelten die Arbeitsprinzipien Freiwilligkeit, Vertraulichkeit, Neutralität und Unabhängigkeit sowie Kostenfreiheit.

Das Beratungsangebot umfasst 3 Säulen:

Einzelfallberatung

- bei Lernschwierigkeiten oder Leistungsauffälligkeiten, z.B. besondere Begabungen, Hausaufgaben, Aufmerksamkeitsprobleme, Lese- Rechtschreibschwäche und Rechenschwäche
- bei sozialen/emotionalen Schwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten in der Schule, wie z.B. Schulängste, Schulabsentismus, (Cyber-)Mobbing, Aggressionen
- Fragen zur Schullaufbahn

Systemunterstützende Angebote

- Projekte /Fortbildungen zu schulpsychologisch relevanten Themen und zum Einsatz von Förderprogrammen, z.B. von Lern-Leistungsentwicklung, sozialer Kompetenz, Persönlichkeitsentwicklung
- Beratung und Prozessbegleitung bei Schul- und Unterrichtsentwicklung, z.B. digitale Bildung, inklusive Beschulung, Schulklima, Classroom-Management, Integration
- Teamentwicklungsbegleitung, Supervision, Coaching, kollegiale Fallberatung für Lehrkräfte und Schulleitungen

Krisenmanagement

- Krisenintervention bei Störungen des allgemeinen Schullebens und Krisen in Schulen
- Gewaltprävention

Kreis Gütersloh - Abteilung Bildung

Das Beratungsteam umfasst 10 Diplompsychologen und Diplompsychologinnen

Kontakt:

Leiterinnen: Dr. Monika Rammert ☎ 05241/85 1501, Krisenbeauftragte
Ira Herdmann ☎ 05241/85 1509

Sekretariat: Anne Sierp ☎ 05241/85 1506

Team grün (südöstliches Kreisgebiet):		Team gelb (östliches Kreisgebiet):		Team blau (nördliches Kreisgebiet):	
Dr. Alexander Brandt, Krisenbeauftragter	☎ 05241/85 1530	Dr. Marc Vierhaus	☎ 05241/85 1522	Dr. Marc Vierhaus	☎ 05241/85 1522
Alexandra Molske	☎ 05241/85 1529	Nina Heimanns	☎ 05241/85 1516	Mounia Ababneh	☎ 05241/85 1526
Dr. Asja Maass	☎ 05241/85 1504	Janna Jopt	☎ 05241/85 1500	Sonja Kotten, Krisenbeauftragte	☎ 05241/85 1513

4.6 Freie Träger

Die Freien Träger im Kreis Gütersloh sind Institutionen der freien Wohlfahrtspflege, die sich in freigemeinnütziger Trägerschaft befinden und sich im sozialen Bereich und im Gesundheitswesen betätigen.

Die Freien Träger halten ein umfangreiches und vielfältiges Angebot an Beratung und Unterstützung, an pflegerischen und sozialen Diensten für die Menschen im Kreis Gütersloh vor.

In guter Kooperation - untereinander und mit anderen Partnern im Kreis Gütersloh und darüber hinaus - stehen die Einrichtungen und Dienste der Freien Träger jedes Jahr vielen tausenden Rat- und Hilfesuchenden kompetent und zuverlässig zur Seite: Kindern und Jugendlichen ebenso wie alten Menschen, Familien wie Alleinstehenden, Ratsuchenden mit unterschiedlichsten Fragestellungen und Problemen, Flüchtlingen und Migranten, Menschen mit und ohne Behinderung und allen Personen, die sich mit der Bitte um Unterstützung an sie wenden.

4.6.1 AWO- Kreisverband Gütersloh e.V.

Böhmerstr. 13, 33330 Gütersloh
☎ 05241/903550 📠 05241/903559

Geschäftsführung / Leitung
Ulrike Boden
☎ 05241/903511
✉ ulrikeboden@awo-guetersloh.de

Bereiche/Abteilung	Beschreibung	AnsprechpartnerIn	Erreichbarkeit
Tagesgruppe	Teilstationäre Einrichtung mit 9 Plätzen für Kinder von 7-14 Jahren	Teamleitung: Sandra Ludwig	Westfalenweg 29 33415 Verl 05246-935300
Frühe Hilfen zur Prävention und Intervention im Säuglingsalter	Ambulante Betreuung von Familien mit Säuglingen und in der Schwangerschaft	Teamleitung: Anke Brandwein	Böhmerstraße 13 33330 Gütersloh 05241-903570
Stationäre Jugendhilfeeinrichtung in Verl	Stationäre Einrichtung mit 9 Plätzen für Kinder und Jugendliche von 9-18 Jahren	N.N.	

AWO - Kinderschutz-Zentrum

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Anlaufstelle bei Misshandlung und Vernachlässigung

Böhmerstr. 13, 33330 Gütersloh

☎ 05241/903550

☎ 05241/903559

✉ sekretariat@awo-kinderschutzzentrum.de

Leiterin der Beratungsstelle

Pia Eckmann

Diplom-Sozialarbeiterin

Familientherapeutin

Verfahrensbeistand

Kinderschutz-Fachkraft gemäß § 8a SGB VIII

✉ p.eckmann@awo-kinderschutzzentrum.de

Vanessa Below	Diplom-Pädagogin Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin ✉ v.below@awo-kinderschutzzentrum.de	Lena Bekemeier	Psychologin MSc ✉ l.bekemeier@awo-kinderschutzzentrum.de
Britt Beckmann	Diplom-Sozialpädagogin Familien- und Paarberatung Kinderschutz-Fachkraft gemäß § 8a SGB VIII ✉ b.beckmann@awo-kinderschutzzentrum.de	Rebecca Menke	Diplom-Pädagogin ✉ r.menke@awo-kinderschutzzentrum.de
Martina Pullen	Diplom-Sozialpädagogin Diplom-Pädagogin Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin Kinderschutz-Fachkraft gemäß § 8a SGB VIII ✉ m.pullen@awo-kinderschutzzentrum.de	Mario Hildebrandt	Diplom-Pädagoge ✉ m.hildebrandt@awo-kinderschutzzentrum.de

AWO-Kreisverband Gütersloh e.V.

Ambulante Erziehungshilfe

Böhmerstr. 13, 33330 Gütersloh

☎ 05241/903550

☎ 05241/903559

Leiterin der Familienhilfe

Anke Stengel

Diplom-Sozialpädagogin

Familientherapeutin

✉ a.stengel@awo-kinderschutzzentrum.de

Anke Stengel	Diplom-Sozialpädagogin Familientherapeutin ✉ a.stengel@awo-kinderschutzzentrum.de
Susanne Arzt	Psychotherapeutin Hp-Psych. ✉ s.arzt@awo-kinderschutzzentrum.de

Projekt NischE

Hilfen für Familien mit psychischen Belastungen / Erkrankungen

Böhmerstr. 13, 33330 Gütersloh

☎ 05241/903550

☎ 05241/903559

☎ 0171/4388394 oder

☎ 0160/8102968

Sabine Kliem	Diplom-Sozialpädagogin Familientherapeutin ✉ nische@awo-kinderschutzzentrum.de
Maren Kerber	Diplom-Pädagogin Familientherapeutin ✉ nische@awo-kinderschutzzentrum.info

4.6.2 AWO - Bezirksverband OWL e.V.

Detmolder Str. 280, 33605 Bielefeld

☎ 0521/9216-0 📠 0521/9216-150

✉ info@awo-owl.de

Geschäftsführung / Leitung

Komm. Abteilungsleitung: Teresa Pinheiro

☎ 0521/9216-258

✉ teresa.pinheiro@awo-owl.de

Bereiche / Abteilung	Beschreibung	AnsprechpartnerIn	Erreichbarkeit
Erziehungshilfezentrum Gütersloh	Ambulante erzieherische Hilfen: Erziehungsbeistandschaft Sozialpädagogische Familienhilfe Soziale Gruppenarbeit und Hilfen nach § 27 ff. SGB VIII	Fachdienstleitung Christiane Heibrok	☎ 05241/309540 📠 0174/6913882 ✉ christiane.heibrok@awo-owl.de
Betreutes Mutter-Kind-Wohnen Rheda-Wiedenbrück	Stationäre Einrichtung für Mütter oder Väter mit ihren Kindern nach § 19 SGB VIII Bahnhofstr. 68 33378 Rheda-Wiedenbrück	Einrichtungsleitung Manuela Richter	☎ 05242/9388923 📠 05242/9388927 ✉ manuela.richter@awo-owl.de ✉ info@awo-mutter-kind-wohnen@awo-owl.de
Familienhaus Versmold	Stationäre Einrichtung für Mütter oder Väter mit ihren Kindern und Familien nach § 19 SGB VIII Wersestr. 20c 33775 Versmold	Einrichtungsleitung Manuela Richter	☎ 05423/9511386 📠 05423/9514569 ✉ manuela.richter@awo-owl.de ✉ info@awo-familienhaus-versmold.de
Migrationsberatung	Beratung für Menschen mit Migrationshin- tergrund Königstraße 52 33330 Gütersloh	Fachdienstleitung Iris Wolter	☎ Mobil 0151/15763880 ✉ fmi.loehne@awo-owl.de
TOR 6 Betreutes Jugendwohnen	Stationäres Jugendwohnen in Apparte- ments nach § 34 SGB VIII Webereistr. 18 33602 Bielefeld	Einrichtungsleitung Ruth Fehring	☎ 0521/5609669 ✉ betreutesjugendwohnen.tor6@awo-owl.de
Jugendwohnen Ravensberger Straße	Stationäres Jugendwohnen für weibliche und männliche Jugendliche im Alter von 14 bis 21 Jahre nach § 34 SGB VIII Ravensberger Str. 119 33607 Bielefeld	Einrichtungsleitung Daniel Kröger	☎ 0521/98834311 ✉ daniel.kroeger@awo-owl.de ✉ jugendwohnen@awo-owl.de

4.6.3 Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.

Königstr. 36
33330 Gütersloh

Vorstand: Volker Brüggjenjürgen ☎ 05241/98830 ✉ brueggenjuergen@caritas-guetersloh.de

Sucht- und Drogenhilfe
Roonstr. 22, 33330 Gütersloh
☎ 0 52 41/99 40 7-0
✉ suchtberatung@caritas-guetersloh.de

Fachbereichsleitung: Peter Köching ☎ 05241/994070 ✉ koeching@caritas-guetersloh.de

Bereiche / Abteilung	Beschreibung	AnsprechpartnerIn	Erreichbarkeit
Suchtberatung	<p>Beratung und Unterstützung bei Problemen mit legalem Suchtmittelkonsum (Alkohol, Nikotin usw.) oder stoffungebundenen Süchten/Verhaltensstörungen (Essstörung, problematische Mediennutzung usw.)</p> <p>Zielgruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Suchtgefährdete und suchtkranke Jugendliche und Erwachsene - Angehörige, Eltern, Partner und Freunde von suchtgefährdeten oder suchtkranken Menschen <p>Standorte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gütersloh - Rheda-Wiedenbrück - Schloß Holte-Stukenbrock - Rietberg 	Fachbereichsleitung: Peter Köching	<p>Caritas Sucht- und Drogenhilfe Unter den Ulmen 14b 33330 Gütersloh ☎ 05241/994070 ☎ 05241/99407-20 ✉ koeching@caritas-guetersloh.de</p>

<p>Drogenberatung</p>	<p>Beratung und Unterstützung bei Fragen rund um das Thema illegaler Suchtmittel (Cannabis, Heroin, Kokain, Amphetamine usw.)</p> <p>Zielgruppen: - Suchtgefährdete und suchtkranke Jugendliche und Erwachsene - Angehörige, Eltern, Partner und Freunde von suchtgefährdeten oder suchtkranken Menschen</p> <p>Standorte: - Gütersloh - Rheda-Wiedenbrück - Halle - Versmold</p>	<p>Fachbereichsleitung: Peter Köching</p>	<p>Caritas Sucht- und Drogenhilfe Roonstr. 22 33330 Gütersloh ☎ 05241/994070 📠 05241/99407-20 ✉ koeching@caritas-guetersloh.de</p>
<p>Fachstelle für Suchtvorbeugung</p>	<p>Entwicklung und Schulung von suchtpreventiven Projekten, Angeboten und Kampagnen</p> <p>Zielgruppen: - Multiplikatoren oder Vertreter von Institutionen (z.B. von Schule, Betrieben, Jugendhilfe usw.) - Alle, die sich informieren wollen</p>	<p>Fachbereichsleitung: Peter Köching</p>	<p>Caritas Sucht- und Drogenhilfe Roonstr. 22 33330 Gütersloh ☎ 05241/994070 📠 05241/99407-20 ✉ koeching@caritas-guetersloh.de</p>

Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.

Familienhilfen
Bergstr. 8
33378 Rheda-Wiedenbrück

Fachbereichsleitung: Birgit Kaupmann

☎ 05242/40820 ✉ kaupmann@caritas-guetersloh.de

Bereiche/Abteilung	Beschreibung	AnsprechpartnerIn	Erreichbarkeit
Erziehungsberatung	<p>Psychosoziale Beratung in Erziehungsfragen, familiären Konflikten, Trennung/Scheidung</p> <p>Zielgruppen: Eltern, Kinder, Jugendliche, Fachpersonal in Kitas, Schulen</p> <p>Hauptstandort: Rheda-Wiedenbrück, Nebenstandort Gütersloh Sprechstunden in zahlreichen Kitas/FZ NRW sowie Kreisfamilienzentren</p>	Fachbereichsleitung: Birgit Kaupmann	<p>Haus der Caritas Bergstr. 8 33378 Rheda-Wiedenbrück ☎ 05242/40820 ✉ erziehungsberatung@caritas-guetersloh.de</p>
Stadt- und Kreisfamilienzentren	<p>Zentrale, niedrighschwellige Anlaufstellen in den einzelnen Kommunen für alle Fragen rund um die Familie (Beratung – Bildung – Begegnung)</p> <p>Zielgruppen: Familien, Menschen von 0-99</p> <p>Standorte: Rheda-Wiedenbrück</p> <p>Herzebrock-Clarholz Schloß Holte-Stukenbrock Langenberg</p>	<p>Teamleitung: Kerstin Raeder</p> <p>AnsprechpartnerIn vor Ort: Esther Hartmann Kerstin Raeder</p> <p>Frank Börgerding Ewelina Czerwiec-Fromm Marion Hoffmann</p>	<p>Haus der Caritas Bergstr. 8 33378 Rheda-Wiedenbrück ☎ 05242/40820 ✉ raeder@caritas-guetersloh.de</p> <p>✉ familienzentrum@caritas-guetersloh.de ✉ familienzentrum-herzebrock@caritas-guetersloh.de ✉ familienzentrum-schlossholte@caritas-guetersloh.de ✉ familienzentrum-langenberg@caritas-guetersloh.de</p>
Besuchsdienste	<p>Information und Beratung zu Betreuungs-, Hilfs- und Freizeitangeboten für Familien mit Neugeborenen</p> <p>Zielgruppe: Familien mit Neugeborenen Zugezogene Familien mit kleinen Kindern</p> <p>Standorte: Herzebrock-Clarholz, Langenberg, Schloß Holte-Stukenbrock, Rietberg</p>	Teamleitung: Kerstin Raeder	<p>Haus der Caritas Bergstr. 8 33378 Rheda-Wiedenbrück ☎ 05242/40820 ✉ raeder@caritas-guetersloh.de</p>

<p>Auswege - Fachstelle sexualisierte Gewalt</p>	<p>Information, Beratung, Begleitung, Prävention, Fachberatung im Themenbereich kindliche und jugendliche Sexualität, sexualisierte Grenzüberschreitungen und Übergriffe</p> <p>Zielgruppen: Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, deren Bezugspersonen, Fachpersonal in Kitas, Schulen u.a., Ehrenamtliche in Vereinen – nur für Rheda-Wiedenbrück</p> <p>Standort: Rheda-Wiedenbrück</p>	<p>Fachbereichsleitung: Birgit Kaupmann</p> <p>Ansprechpartnerinnen vor Ort: Stefanie Meiffes, Sandra Fuhrmann</p>	<p>Haus der Caritas Bergstr. 8 33378 Rheda-Wiedenbrück ☎ 05242/40820 ✉ auswege@caritas-guetersloh.de</p>
<p>Mutter-/Vater-Kind-Kurvermittlung</p>	<p>Unterstützung bei der Vermittlung in eine Kur</p> <p>Zielgruppe: Mütter/Väter mit entsprechendem Bedarf</p> <p>Standort: Rheda-Wiedenbrück; bei Bedarf auch in den Caritas-Kreisfamilienzentren möglich</p>	<p>Fachbereichsleitung: Birgit Kaupmann</p> <p>Ansprechpartnerin: Margret Blome</p>	<p>Haus der Caritas Bergstr. 8 33378 Rheda-Wiedenbrück ☎ 05242/40820 ✉ blome@caritas-guetersloh.de</p> <p>Beratung nur nach Terminvereinbarung</p>
<p>Kindertagespflegevermittlung</p>	<p>Unterstützung bei der Suche nach einem Platz für Kindertagespflege</p> <p>Zielgruppe: Eltern</p> <p>Standorte: Rietberg Langenberg</p>	<p>Teamleitung: Kerstin Raeder</p> <p>Ansprechpartnerinnen vor Ort: Agnieszka Kukielka Marion Hoffmann</p>	<p>Haus der Caritas Bergstr. 8 33378 Rheda-Wiedenbrück ☎ 05242/40820</p> <p>☎ 0151/44622061 ☎ 05248/823982</p>
<p>Ambulante erzieherische Hilfen</p>	<p>Intensive Beratung und Unterstützung von Familien im Auftrag des zuständigen Jugendamtes: Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehungsbeistandschaft, Begleiteter Umgang</p> <p>Zielgruppe: Familien Hauptsitz: Rheda-Wiedenbrück</p>	<p>Teamleitung: Kerstin Raeder</p>	<p>Haus der Caritas Bergstr. 8 33378 Rheda-Wiedenbrück ☎ 05242/40820 ✉ raeder@caritas-guetersloh.de</p>
<p>Familienpflege</p>	<p>Unterstützung von Familien in Notsituationen, Haushaltsorganisationstraining im Auftrag des zuständigen Jugendamtes</p> <p>Zielgruppe: Familien</p> <p>Hauptsitz: Rheda-Wiedenbrück</p>	<p>Fachbereichsleitung: Birgit Kaupmann</p> <p>Fallkoordination: Kerstin Raeder</p>	<p>Haus der Caritas Bergstr. 8 33378 Rheda-Wiedenbrück ☎ 05242/40820 ✉ raeder@caritas-guetersloh.de ✉ haus-der-caritas@caritas-guetersloh.de</p>

4.6.4 CJD Versmold - Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands, gemeinnütziger e.V.

CJD Versmold
Ravensberger Straße 33, 33775 Versmold
☎ 05423/ 209 0
☎ Fax: 05423 209 101
✉ cjd.versmold@cjd.de
✉ www.cjd-versmold.de

Geschäftsführung/Leitung

Fachbereichsleitung
Klaus-Peter Brell
☎ 05423/209 130
✉ klaus-peter.brell@cjd.de

Das CJD Versmold versteht sich als eine multiprofessionelle Einrichtung der schulischen Bildung und sozialen Förderung auf der Basis der Grundlagen und Leitlinien des Christlichen Jugenddorfwerkes Deutschlands, gemeinnütziger e.V.. Als Bildungseinrichtung des CJD orientiert sich unsere Arbeit am christlichen Menschenbild.

Wir sind eine Einrichtung mit vielfältigen Aufgabenstellungen in der schulischen und pädagogischen Förderung und Begleitung junger Menschen. Wir nehmen Schülerinnen und Schüler ohne Ansehen von Konfessionen und Herkunft auf.

Ziel unserer Schulen ist es, jungen Menschen zu helfen, ihr schulisches Ziel zu erreichen und sich in der Gemeinschaft der Schule und des Jugenddorfes zu einer selbstständigen Persönlichkeit zu entfalten. Unsere Schülerinnen und Schüler sollen lernen, persönliche Verantwortung zu übernehmen, sich auch für andere zu engagieren, und befähigt werden, aktiv die Zukunft gestalten zu können.

Die Verbindlichkeit unseres Handelns basiert auf dem Leitbild des CJD Versmold

* Leben * Lernen * Erleben *

Abgeleitet aus dem Leitbild sind unsere Leitziele:

Der junge Mensch in seiner bildungsmäßigen Entwicklung und seiner sozialen Bedürftigkeit steht im Mittelpunkt unseres Handelns.

CJD Versmold

Bereiche/Abteilung	Beschreibung	AnsprechpartnerIn	Erreichbarkeit
Haus Linde (Koedukative Wohngruppe für Kinder ab 8 Jahren)	<p>Rechtsgrundlagen SGB VIII §§ 27, 34 ff.</p> <p>Zielgruppe Mädchen und Jungen im Alter ab 8</p> <p>Maximale Belegung 9 Plätze</p> <p>Betreuungsschlüssel 1:1,7</p> <p>Art der Betreuung Vollstationär, 24 Stunden</p>	<p>Bereichsleitung Andrea Klare</p> <p>Teamleitung Katja Haubold</p>	<p>☎ 05423/ 209132</p> <p>✉ andrea.klare@cjd.de</p>
Haus Ahorn (Jungenwohngruppe)	<p>Rechtsgrundlagen SGB VIII §§ 27, 34 ff.</p> <p>Zielgruppe Jungen im Alter von 10-18 Jahren</p> <p>Maximale Belegung 9 Plätze</p> <p>Betreuungsschlüssel 1:1,91</p> <p>Art der Betreuung Vollstationär, 24 Stunden</p>	<p>Bereichsleitung Andrea Klare</p> <p>Teamleitung Marianne Koops</p>	<p>☎ 05423/209132</p> <p>✉ andrea.klare@cjd.de</p>
Villa Birke (Mädchenwohngruppe)	<p>Rechtsgrundlagen SGB VIII §§ 27, 34 ff</p> <p>Zielgruppe Mädchen im Alter von 10-18 Jahren</p> <p>Maximale Belegung 9 Plätze</p> <p>Betreuungsschlüssel 1:1,91</p> <p>Art der Betreuung Vollstationär, 24 Stunden</p>	<p>Bereichsleitung Anika Schüler</p> <p>Teamleitung Nina Schlömer</p>	<p>☎ 05423/209131</p> <p>✉ anika.schueler@cjd.de</p>

CJD Versmold

<p>Haus Buche (Koedukative Wohngruppe für Kinder und Jugendliche mit schulvermeidendem Verhalten)</p>	<p>Rechtsgrundlagen SGB VIII §§ 27, 34 ff.</p> <p>Zielgruppe Koedukativ, Aufnahme ab der 5. Schulklasse</p> <p>Maximale Belegung 8 Plätze</p> <p>Betreuungsschlüssel 1:1,4</p> <p>Art der Betreuung Vollstationär, 24 Stunden</p>	<p>Bereichsleitung Andrea Klare</p> <p>Teamleitung Danica Welk</p>	<p>☎ 05423/ 209132 ✉ andrea.klare@cjd.de</p>
<p>Haus Talblick (Koedukative Wohngruppe für Kinder ab 7 Jahren)</p>	<p>Rechtsgrundlagen SGB VIII §§ 27, 34 ff.</p> <p>Zielgruppe Mädchen und Jungen im Alter ab 7 Jahren</p> <p>Maximale Belegung 9 Plätze</p> <p>Betreuungsschlüssel 1:1,7</p> <p>Art der Betreuung Vollstationär, 24 Stunden</p>	<p>Bereichsleitung Anika Schüler</p> <p>Teamleitung Dennis Niwek</p>	<p>☎ 05423/ 209131 ✉ anika.schueler@cjd.de</p>
<p>SBW (Verselbstständigungs-Wohngruppe)</p>	<p>Rechtsgrundlagen SGB VIII §§ 27, 34 ff.</p> <p>Zielgruppe Koedukativ, ab ca. 16 Jahren</p> <p>Maximale Belegung 5 Plätze</p> <p>Betreuungsschlüssel 1:5</p>	<p>Bereichsleitung Andrea Klare</p>	<p>☎ 05423 /209132 ✉ andrea.klare@cjd.de</p>

<p>Wochengruppe/5-Tage Wohngruppe</p>	<p>Rechtsgrundlagen SGB VIII §§ 27, 34 ff.</p> <p>Zielgruppe Mädchen und Jungen im Alter von 10-16 Jahren</p> <p>Maximale Belegung 7 Plätze</p> <p>Betreuungsschlüssel 1:2</p> <p>Art der Betreuung Teilstationär – Sonntag bis Freitag</p>	<p>Bereichsleitung Anika Schüler</p> <p>Teamleitung Saskia Hasenpatt</p>	<p>☎ 05423/209131 ✉ anika.schueler@cid.de</p>
<p>Tagesgruppe</p>	<p>Ziele unserer Tagesgruppe</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verbleib des Kindes im familiären Bezugssystem sichern - Selbsthilfepotentiale der Eltern des Kindes stärken - Motivation des Kindes zum schulischen Lernen verbessern - Förderung der Sozialkompetenz <p>Rechtsgrundlage ist § 27 in Verbindung mit 32 und 36 SGB VIII Das Angebot ist in der Regel auf zwei Jahre befristet.</p>	<p>Bereichsleitung Anika Schüler</p>	<p>☎ 05423/209131 ✉ anika.schueler@cid.de</p>
<p>Motivationsförderung (Unterricht mit besonderer Förderung im Klein-Klassen Verband)</p>	<p>Zielgruppe: schulmüde Schülerinnen und Schüler der Klassen 7-10, die entsprechend ihrer Voraussetzungen mindestens für die Hauptschule geeignet sind.</p> <p>Mögliche Schulabschlüsse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hauptschulabschluss nach Klasse 9 - Hauptschulabschluss nach Klasse 10 Typ A - Mittlerer Bildungsabschluss (FOS- Reife) nach Klasse 10 Typ B mit möglichem Qualifikationsvermerk für die gymnasiale Oberstufe 	<p>Bereichsleitung Anika Schüler Andrea Klare</p>	<p>☎ 05423/209131 ✉ anika.schueler@cid.de</p> <p>☎ 05423/209132 ✉ andrea.klare@cid.de</p>

CJD Versmold

<p>Ambulante flexible Erziehungshilfen</p>	<p>Rechtsgrundlage SGB VIII §§ 27, 29, 30, 31,35,41 ff.</p> <p>Neben unserem bestehenden Angebot bieten wir in Einzelfällen bedarfsorientierte Hilfen an.</p> <ul style="list-style-type: none">- Ambulante, mobile Betreuung- Intensive sozialpäd. Einzelbetreuung- Erziehungsbeistand- Soziale Gruppenarbeit- Sozialpädagogische Familienhilfe- Clearing zur Abklärung des Hilfebedarfs- Krisenintervention- Niederschwellige Hilfen für Kinder, Jugendliche und Familien- Nachbetreuung	<p>Bereichsleitung Jens Bunke</p>	<p>☎ 05423/ 209380 ✉ jens.bunke@cjd-versmold.com</p>
--	--	---------------------------------------	---

4.6.5 Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Gütersloh e.V.

Beratung und unterstützende Angebote für Familien, Kinder und Jugendliche
 Marienstr. 12, 33332 Gütersloh

☎ 05241/15151

☎ 05241/221357

✉ info@kinderschutzbund-guetersloh.de

www.kinderschutzbund-guetersloh.de

1. Vorsitzender: Burkhard Martin

Geschäftsführerin: Bettina Flohr

Sekretariat: Andrea Lepouras

Bereiche / Abteilung	Beschreibung	AnsprechpartnerIn	Erreichbarkeit
Beratungsstelle	<ul style="list-style-type: none"> Beratungsangebote für Familien, Kinder und Jugendliche Beratung von Familien mit Sucht- /psychischer Erkrankung, auch Einzelberatung von Kindern u. Jugendlichen Begleiteter Umgang Trennungs- und Scheidungsberatung Trennungs- und Scheidungskindergruppe Beratung von Pflegefamilien Kinderschutzbundfachkraft (§8a, §8b SGB VIII) Elternkurse „Starke Eltern-Starke Kinder“ 	<p>Bettina Flohr Dipl.-Psychologin, systemische Paar- u. Familientherapeutin, Kinderschutzbundfachkraft gemäß § 8a, § 8b SGB VIII</p> <p>Brigitte Ahrens Dipl.-Sozialpädagogin, Kinder- und Jugendlichentherapeutin</p> <p>Jana Kuhlmann Dipl.-Pädagogin, Systemisch-Integrative Sozialtherapeutin, Heilpraktikerin für Psychotherapie</p> <p>Ute Beranek Diplom-Sozialarbeiterin, Systemische Familientherapeutin</p>	<p>☎ 05241/21024 50 ✉ bettinaflohr@kinderschutzbund-guetersloh.de</p> <p>☎ 05241/2102451 ✉ brigitteahrens@kinderschutzbund-guetersloh.de</p> <p>☎ 05241/221347 ✉ janakuhlmann@kinderschutzbund-guetersloh.de</p> <p>☎ 05241/2109525 ✉ uteberanek@kinderschutzbund-guetersloh.de</p>
Faba-Naturprojekt	Naturprojekt zur Unterstützung von Kindern aus Familien mit Sucht-/psychischer Erkrankung.	Leitung: Rainer Bethlehem und Renate Bethlehem Ansprechpartnerin: Bettina Flohr	✉ rur.bethlehem@arcor.de ☎ 052 41/2102450 ✉ bettinaflohr@kinderschutzbund-guetersloh.de
Familiencafé	Ein offenes Angebot für Mütter, Väter und Großeltern mit Babys und Kleinkindern.	Brigitte Ahrens	☎ 052 41/2102451 ✉ brigitteahrens@kinderschutzbund-guetersloh.de
Sportpatenschaften	Ein Angebot für Kinder aus Familien, die von Armut bedroht sind.	Julia Niewöhner	☎ 05241/15151 (Geschäftsstelle) ✉ info@kinderschutzbund-guetersloh.de
Familienpatenschaften	FamilienpatInnen unterstützen Familien, insbesondere in denen Kinder von 0 bis 3 Jahren leben.	Ute Beranek	☎ 05241/2109525 ✉ uteberanek@kinderschutzbund-guetersloh.de
Second-Hand-Laden „Jacke wie Hose“	Der Kleiderladen hält aus Sachspenden gut erhaltene Kleidung, Schuhe, Spielzeug und Bücher zum kleinen Preis bereit.	Betreuung von Ehrenamtlichen Leitung: Bärbel Leonhardt und Uschi Falkenreck	☎ 052 41/15151 (Geschäftsstelle) info@kinderschutzbund-guetersloh.de

4.6.6 Diakonie Gütersloh e.V.

Carl-Bertelsmann-Str. 105 - 107, 33332 Gütersloh

Vorstand: Björn Neßler

☎ 05241/95671011

Bereiche/Abteilung	Beschreibung	AnsprechpartnerIn	Erreichbarkeit
Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Familien	<ul style="list-style-type: none"> - Beratung bei Fragen zur Erziehung - Paar- und Trennungsberatung - Beratung von Erzieher*innen und Lehrkräften - Erziehungsberatung für Pflegeeltern - Beratung für Eltern in Kitas und Schulen - Präventionsveranstaltungen - Projekt „Kita und Familie“ in Rheda-Wd. 	Petra Hingst	Über das Sekretariat: ☎ 05241/98674100 ☎ 05241/98677101 ✉ eb@diakonie-guetersloh.de
Ambulante Erziehungshilfen	<ul style="list-style-type: none"> - Sozialpädagogische Familienhilfe - Erziehungsbeistandschaften - Begleitete Umgänge - Co-Elternschaften 	Angelika Fritsch-Tumbusch	☎ 05241/98674100 ✉ angelika.fritsch-tumbusch@diakonie-guetersloh.de
Jugendmigrationsdienst	<ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung von jungen Migranten zwischen 12 – 27 Jahren bei der sozialen, schulischen und beruflichen Integration 	Jürgen Bambor Nadja Rogalski	Schulstr. 9 33330 Gütersloh ☎ 05241/98673304 ✉ vorname.nachname@diakonie-guetersloh.de
Flüchtlingsberatung	<ul style="list-style-type: none"> - psychosoziale Beratung - Vermittlung von Sprachkursen, Bildungsangeboten und Arbeitsförderungsmaßnahmen 	Katharina Stein Marvin Hemkendreis Fatma Aydin-Cangülec	Kirchstr. 16a 33330 Gütersloh ☎ 05241/98673302 ✉ vorname.nachname@diakonie-guetersloh.de
Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung	<ul style="list-style-type: none"> - Beratung und Unterstützung für Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche zu allen Fragen von Schwangerschaft und Geburt, Verhütung, Pränataldiagnostik etc. - Schwangerschaftskonfliktberatung 	Diemut Klosterkamp	☎ 02522/831720 In Gütersloh über das Sekretariat der Beratungsstelle für Familien (s.o.) ☎ 05241/98674100
Schuldnerberatung	<ul style="list-style-type: none"> Beratung und Unterstützung bei der Schuldenregulierung - Beratung zur Schuldenvermeidung - Insolvenzberatung 	Christa Birkner	Carl-Bertelsmann-Str. 105-107 33332 Gütersloh Offene Sprechstunde: Donnerstags von 14:00 - 16:30 Uhr ✉ sb@diakonie-guetersloh.de
Wohnungslosenhilfe	<ul style="list-style-type: none"> Fachberatung, Teilstationäres Wohnen und ambulant betreutes Wohnen für Menschen ab 18 Jahren 	Volker Heinrich	Schulstr. 9 33330 Gütersloh ☎ 05241/ 98673201 ✉ volker.heinrich@diakonie-guetersloh.de

4.6.7 Diakonie im Kirchenkreis Halle e.V.

Diakonie im Kirchenkreis Halle e.V.

Martin-Luther-Str. 11, 33790 Halle

☎ 05201/18420

☎ 05201/18423

✉ info@diakonie-halle.de

Geschäftsführender Vorstand: Ingo Hansen

Martin-Luther-Str. 11, 33790 Halle

☎ 05201/18421

✉ ingo.hansen@diakonie-halle.de

Die Diakonie im Kirchenkreis Halle e.V. ist als regionaler Wohlfahrtsverband mit über 350 MitarbeiterInnen in den Bereichen Pflege und Betreuung, Jugendhilfe und soziale Hilfen/Beratung sowie Freizeit und Erholung tätig. Die regionale Zuständigkeit bezieht sich auf die Kommunen Borgholzhausen, Halle, Harsewinkel, Steinhagen, Versmold und Werther. Die Diakonie ist in allen Kommunen mit pflegerischen Einrichtungen, Sprechstunden vor Ort und/oder durch aufsuchende ambulante Hilfen präsent. Menschen aller Altersgruppen - von der Schwangerenberatung bis zur Palliativpflege - finden bei der Diakonie Hilfe und Unterstützung, unabhängig von ihrer Konfession, ihrer Nationalität, etc.. Die Diakonie Halle beteiligt sich intensiv an der Entwicklung und dem Erhalt von Hilfenetzwerken und engagiert sich auch über die Hilfen im Einzelfall hinaus für die Menschen vor Ort.

Bereiche/Abteilung	Beschreibung	AnsprechpartnerIn	Erreichbarkeit
Ambulante Erziehungshilfen	Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehungsbeistandschaft, Soziale Gruppenarbeit, Erlebnispädagogik, Pflegefamilienberatung, Co-Elternschaft, Familienbetreuung im Sozialraum, Einzelbetreuung, Familienhebamme	Bereichsleitung Rainer Hartwig-Clasmeier Stellvertretende Leitung Annette Wellinger	☎ 05201/18451 ☎ 05201/18457 ✉ rainer.hartwig-clasmeier@diakonie-halle.de ☎ 05201/18442 ✉ annette.wellinger@diakonie-halle.de
Familien- und Erziehungsberatungsstelle (FEB)	Familien- und Erziehungsberatung Trennungs- und Scheidungsberatung Schwangerschaftsberatung Schwangerschaftskonfliktberatung Paar- und Lebensberatung	Leitung Monika Causemann Stellvertretende Leitung Karin Vollmar	☎ 05201/18470 ☎ 05201/18489 ✉ monika.causemann@diakonie-halle.de ✉ karin.vollmar@diakonie-halle.de

Diakonie im Kirchenkreis Halle e.V.

Familienzentrum Steinhagen	Anlaufstelle incl. Erstberatung und Lotsenfunktion für: <ul style="list-style-type: none"> • Angebote für Familien • Beratungsdienste • Ehrenamtsarbeit • Kursangebote Babybesuchsdienst Krabbelgruppen Integrationsarbeit	Leitung Elisabeth Zsiska	☎ 05204/888 213 ✉ familienzentrum.steinhagen@diakonie-halle.de
MehrGenerationenHaus-Kreisfamilienzentrum Halle (Westf.)	Niederschwellige Begegnungsstätte für Menschen aller Nationen und Generationen mit breiter Angebotspalette für GROSS + klein Arbeitsschwerpunkte: Junge Familien (inklusive Babybesuchsdienst / Familienhebamme) und Integrationsarbeit	Koordinatorin Karin Elsing	☎ 05201/666209 ☎ 05201/971646 ✉ karin.elsing@diakonie-halle.de oder ✉ mehrgenerationen-haus.halle@diakonie-halle.de
Schuldner- und Insolvenzberatung	Schuldner- und Insolvenzberatung Anerkannte Stelle im Insolvenzverfahren Arbeitsschwerpunkte: Existenzsicherung, Haushaltsberatung Förderungsüberprüfung Außergerichtliche Entschuldung Insolvenzberatung bis Antragstellung	Leitung Artur Gerber	☎ 05201/18488 ☎ 05201/18478 ✉ artur.gerber@diakonie-halle.de
Flüchtlinge und Migration	Flüchtlingsberatung Ehrenamtskoordination Spiel- und Betreuungsgruppe Wohngruppe für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	Bereichsleitung Rainer Hartwig-Clasmeier	☎ 05201/18451 ☎ 05201/18457 ✉ rainer.hartwig-clasmeier@diakonie-halle.de
Ehrenamtsbörse	Beratung von Ehrenamtlichen Vermittlung von Ehrenamtlichen Beratung von Institutionen u. Vereinen zum Ehrenamt	Ansprechpartnerin Beate Gunia	☎ 05201/9710941 ✉ ehrenamtsboerse@hallewestfalen.de ✉ beate.gunia@diakonie-halle.de

4.6.8 Jugendwerk Rietberg

Klosterstr. 15, 33397 Rietberg

☎ 05244/98080

☎ 05244/77615

✉ info@jugendwerk-rietberg.de

Einrichtungsleitung: Adolf Salmen

☎ 05244/980834

☎ 05244/77615

✉ a.salmen@jugendwerk-rietberg.de

Bereiche / Abteilungen	Beschreibung	AnsprechpartnerIn	Erreichbarkeit
Psychologischer Dienst	Psychologisch-heilpädagogische Interventionen, Diagnostik, Beratung und ggf. Entwicklungs- oder Psychotherapie, Traumatherapie und Autismus-spezifische Interventionen, Soziale Gruppenarbeit	Dipl. Psychologin Benedikt Leubecher	☎ 05244/980836 ✉ b.leubecher@jugendwerk-rietberg.de
Stationäre Jugendhilfe	Konzeptionell differenzierte Wohngruppen 4 Regelwohngruppen 1 Fünftagegruppe 4 Intensivgruppen	Pädagogische Leiter Simone Burwinkel Adolf Salmen Ingrid Landwehrjohann	☎ 05244/980835 ☎ 05244/980834 ☎ 05244/980833 ✉ v(orname).name@jugendwerk-rietberg.de
Jugendwohnen (Verselbstständigung)	Differenzierte Wohnbereiche an zwei Standorten (Rietberg-Neuenkirchen und Delbrück) für Jugendliche ab 15 Jahren und junge Volljährige	Pädagogischer Leiter Tobias Heimann	☎ 05244/980840 ✉ t.heimann@jugendwerk-rietberg.de

Teilstationäre und ambulante Angebote „Jugendhilfe Klosterstraße“	NET-Gruppe N = Niederschwellig E = Entwicklungsfördernd T = Transparent Heilpädagogisches Angebot für Kinder im Vorschulalter und deren Eltern mit Elterntraining und intensiver systemischer Elternberatung	Bereichsleitung Heike Rodeheger	☎ 05244/9391530 ☎ 0176/47001940 ✉ h.rodeheger@jugendwerk-rietberg.de
--	---	------------------------------------	--

	Netzwerk U12-Gruppen an zwei Standorten (Rietberg und Rheda) Tagesstrukturierende Maßnahmen in Gruppenform für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren; ambulante aufsuchende Arbeit mit der betr. Familie		
	Ambulante Hilfen zur Erziehung im Kreis Gütersloh Erziehungsbeistandschaften, Sozialpädagogische Familienhilfe, Soziale Gruppenarbeit, Einzelfallhilfe		

4.6.9 v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

Bethel.regional
 Region Ostwestfalen
 Jugendhilfe Bethel Gütersloh
 Englische Str. 11
 33332 Gütersloh
 Regionalleitung: Klaus Meier
 ☎ 05241/902746

Bereiche/Abteilung	Beschreibung	AnsprechpartnerIn	Erreichbarkeit
Stationäre Wohngruppen	- Mädchengruppe Moltke - Aufnahme- und Clearinggruppen in Gütersloh und Halle - Regelwohngruppe Esperanza - Wohngruppe Fichtenbusch für Kinder und Jugendliche mit einer geistigen Behinderung, in Kombination mit einer Epilepsie, Autismus, seelischen oder körperlichen Behinderungen	Leitung: Oliver Werner	☎ 05241/902735
	- Wohngruppenverbund	Leitung: Michael Eskau	☎ 05241/902747
	- Vollstationäre Wohngruppe Mikado für Kinder zwischen 8-14 Jahren	Leitung: Steffi Jungeilges	☎ 05241/902745
Teilstationäre Angebote	- Ambulante, tagesstrukturierende Maßnahme in Gruppenform für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren; ambulante aufsuchende Arbeit mit der betr. Familie, mit systemischer Elternberatung, Koedukative Gruppensozialisation, Einzel-/und Kleingruppenförderung	Leitung: Steffi Jungeilges	☎ 05241/902745
Ambulante Hilfen im Kreis Gütersloh	- Erziehungsbeistandschaften - Sozialpädagogische Familienhilfe - Soziale Gruppenarbeit an Grundschulen - Einzelfallhilfe - FiM (intensive Kriseninterventionsmaßnahme) - AFT (Aufsuchende Familientherapie)	Pädagogische Leitungen: Steffi Jungeilges Michael Eskau	☎ 05241/902745 ☎ 05241/902747
Sonstige Angebote	- Kinderpflegedienst - Schulstation - Individualpädagogische Auslandsmaßnahmen	Leitung: Michael Eskau	☎ 05241/902747

5. Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit zu entwickeln und zu stärken, ist das Ziel dieser Kooperationsvereinbarung. Kooperation als dynamischer Prozess muss auf vielen Ebenen gestaltet und gelebt werden, wenn interdisziplinäre Zusammenarbeit gelingen soll.

5.1 Grundlagen des Kooperationsprozesses

Die beteiligten Institutionen verpflichten sich zu einem strukturierten fachlichen Austausch auf der institutionellen und auf der Einzelfallebene unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Bestimmungen. Für gelingende Kooperation ist die Bereitschaft zu kollegialer Beratung und Coaching sowie zur Reflexion förderlicher und hemmender Faktoren grundlegend. Kooperationshemmnisse, die im Verlauf der Kooperation entstehen, werden im Dialog der Kooperationspartner bearbeitet und überwunden. Bereits etablierte Kooperationsstrukturen werden durch die Kooperationspartner aufrechterhalten und weiter entwickelt.

5.1.1 Fachgespräche

Zur besseren Unterstützung der Arbeit mit Familien mit komplexem Hilfe- und Behandlungsbedarf, bei denen viele unterschiedliche Institutionen involviert sind, können Fachgespräche - unter Berücksichtigung von Datenschutz und Schweigepflicht - einberufen werden. Zu diesen Fachgesprächen kommen alle Kooperationspartner auf der Ebene der unmittelbaren Fallverantwortlichen zusammen mit dem Ziel:

- ihr Wissen über die Familie auszutauschen
- ein gemeinsames Fallverständnis zu erarbeiten
- daraus geeignete Hilfen für die Familien abzuleiten
- sich über Teilaufgaben im Rahmen des Hilfeprozesses abzustimmen.

Hierbei stehen die Bedarfe der Betroffenen sowie die Sicherung des Kindeswohls im Mittelpunkt. Die Häufigkeit der Fachgespräche und die zeitlichen Abstände zwischen den Fachgesprächen sind abhängig von den Bedarfen der Familie und des Helfersystems. Zielsetzung ist die Prozessbegleitung bis zur Lösung des Problems durch regelmäßige und strukturierte Evaluation und ggf. Anpassung initiiert Maßnahmen.

5.1.2 Therapeutisches Casemanagement

Als zusätzliches Strukturelement zur Unterstützung des (Kooperations-)prozesses und zur längerfristigen Begleitung von Familien mit komplexem Hilfe- und Behandlungsbedarf kann ein *Therapeutischer Casemanager (TCM)* eingesetzt werden. Der TCM ist zum einen ein niedrigschwelliger Ansprechpartner für die Familien und stellt im Rahmen einer ersten Diagnostik die Indikationen für weitere Hilfen. Zum anderen fördert er aktiv die Kooperation zwischen den beteiligten Institutionen und trägt Prozessverantwortung, indem er die Koordination der Unterstützer und Behandler übernimmt, zu Fachgesprächen einlädt, diese moderiert und (potentielle) Kooperationshemmnisse aufdeckt und thematisiert.

5.1.3 Interdisziplinäre Fallkonferenzen

Die Kooperationspartner organisieren Interdisziplinäre Fallkonferenzen in regelmäßigen Abständen (ca. alle 2 Monate). Die Interdisziplinären Fallkonferenzen bieten KollegInnen aus allen beteiligten Institutionen die Möglichkeit, in einem geschützten Rahmen anonymisiert Beratungs- und Betreuungsprozesse in Familien vorzustellen mit dem Ziel, gemeinsam passgenaue Hilfsangebote zu entwickeln. Die Fallkonferenzen sind mit ständigen Mitgliedern aus den Bereichen Jugendhilfe, Gesundheit und Bildung besetzt.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt gibt es zwei Interdisziplinäre Fallkonferenzen für folgende Einzugsgebiete:

1. Gütersloh, Langenberg, Rheda-Wiedenbrück, Rietberg, Schloß Holte-Stukenbrock, Verl
2. Borgholzhausen, Halle / Westf., Harsewinkel, Herzebrock-Clarholz, Steinhagen, Vermold, Werther.

5.1.4 Institutionsübergreifende Fortbildung

Eine gemeinsame Wissensbasis innerhalb der Einrichtungen der Kooperationspartner ist wichtige Grundlage für die praktische Kooperation der Fachkräfte. Unter dem Stichwort „Kooperation durch Ko-Edukation“ verpflichten sich die Kooperationspartner, gemeinsame Fortbildungen anzubieten, in denen neben fachspezifischem Wissen insbesondere aus den Bereichen Jugendhilfe, Gesundheit und Bildung auch Wissen zu Organisationsstrukturen, Arbeitsabläufen und rechtlichen Grundlagen in den verschiedenen Institutionen sowie Kooperationswissen vermittelt wird.

5.2 Einheitliche Familiendiagnostik

Um die Entwicklung einer gemeinsamen Einschätzung eines Falles, an dem viele Institutionen beteiligt sind, zu erleichtern, soll langfristig ein übersichtliches familiendiagnostisches Screening-Instrument für eine einheitliche Familiendiagnostik implementiert werden. Der in Kooperation mit allen beteiligten Institutionen entwickelte Gütersloher-Familiencreening-Bogen stellt hierzu die Grundlage dar und soll die bereits vorhandenen institutionsspezifischen Erhebungsinstrumente ergänzen. Die Kooperationspartner erklären sich bereit, den Gütersloher-Familiencreening-Bogen zur Verbesserung der Kooperation (v.a. bei Fachgesprächen und interdisziplinären Fallkonferenzen) anzuwenden und bei der Weiterentwicklung und Anpassung mitzuwirken.

5.3 Austausch zwischen den Kooperationspartnern

Die Kooperationspartner verpflichten sich zur Teilnahme an Konferenzen durch die Entsendung von VertreterInnen sowie zur Beteiligung an der inhaltlichen Gestaltung und Ausrichtung der durch die Kooperation angestrebten Ziele.

Als zentrale Ansprechpartnerin für alle Kooperationsanliegen steht die Sucht- und Psychiatriekoordinatorin des Kreises Gütersloh, Frau Doris Schlüter, zur Verfügung.

5.3.1 Kreiskonferenz

Zur Ermöglichung eines regelmäßigen Austausches über Entwicklungen in den von den Kooperationspartnern im Kreis Gütersloh angebotenen Hilfen aus den Bereichen Psychiatrie, Jugendhilfe und Schulpsychologie finden Konferenzen statt, in denen fachspezifische Informationen und strukturelle Veränderungen von VertreterInnen der beteiligten Institutionen mitgeteilt werden.

5.3.2 Regionale Fachkonferenzen

Für den Austausch in den verschiedenen Regionen des Kreises Gütersloh können sich regionale Fachkonferenzen bilden, in denen die örtlich engagierten Fachkräfte aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern Informationen austauschen, Bedarfe benennen und Absprachen treffen.

5.3.3 Zentrumskonferenz der Familienmedizinischen Ambulanz des LWL-Klinikums Gütersloh

Als Struktur für die überregionale Vernetzung der Familienmedizinischen Ambulanz des LWL-Klinikums Gütersloh dient die etwa zweimonatlich stattfindende Zentrumskonferenz. An ihr nehmen berufene VertreterInnen aus den verschiedenen Arbeitsfeldern teil, die die Entwicklung der Familienmedizin fachlich begleiten und als MultiplikatorInnen die Hilfen der Familienmedizinischen Ambulanz in die Einrichtungen und Dienste tragen.

5.4 Digitale Vernetzung und gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit

Digitale Präsenz ist für die Kooperationsbezüge der Kooperationspartner untereinander und für die Möglichkeit der Wahrnehmung von Kooperationsentwicklungen durch nicht direkt Beteiligte förderlich.

Bereits genutzte Vernetzungsinstrumente wie Verteilerlisten für Emails oder gegenseitige Verlinkung von Angeboten sollen ausgebaut und ergänzt werden.

Es ist beabsichtigt, eine kontinuierliche Internetpräsenz der kooperativen Angebote im Kreis Gütersloh aufzubauen. Angestrebt wird, die Kooperation und daraus resultierende Angebote nach außen zu tragen und interessierten Bürgerinnen und Bürgern, PolitikerInnen oder Fachkräften von außerhalb des Kreises Gütersloh die Möglichkeit zu geben, die Entwicklungen der einzelnen Institutionen und der Kooperation als solches transparent nachzuvollziehen. Die Kooperationspartner sprechen sich zu Aspekten der Öffentlichkeitsarbeit miteinander ab.

5.5 Anpassung und Aktualisierung der interdisziplinären Zusammenarbeit

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit wird kontinuierlich an neue Entwicklungen angepasst und aktualisiert. Veränderungen werden im Rahmen der Arbeitstreffen besprochen und erarbeitet.

Kreis Gütersloh

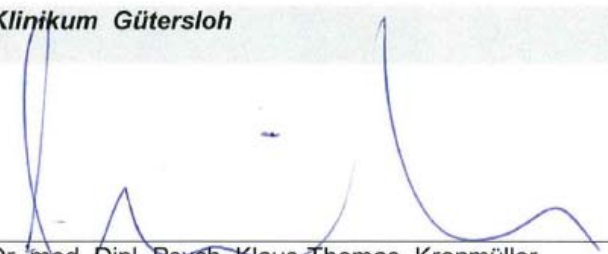
GT, 17.7.

Ort / Datum

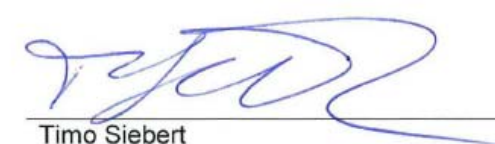


Sven-Georg Adenauer
Landrat

LWL-Klinikum Gütersloh



Prof. Dr. med. Dipl. Psych. Klaus-Thomas Kronmüller
Ärztlicher Direktor



Timo Siebert
Kaufmännischer Direktor

Gütersloh, 2.8.2019

Ort / Datum

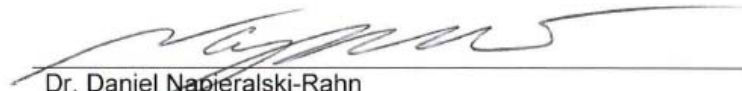
i. V. H. Rothmann

Rita Elpers
Pflegedirektorin

LWL-Universitätsklinik Hamm



Prof. Dr. Dr. med. Martin Holtmann
Ärztlicher Direktor



Dr. Daniel Napieralski-Rahn
Kaufmännischer Direktor

Hamm, 19.08.2018
Ort / Datum



Thomas Linnemann
Pflegedirektor

Stadt Gütersloh

Gütersloh 19.8.2019

Ort / Datum

Henning Schulz

Henning Schulz
Bürgermeister

Stadt Rheda-Wiedenbrück

Rheda-Wiedenbrück, 20.08.2019
Ort / Datum

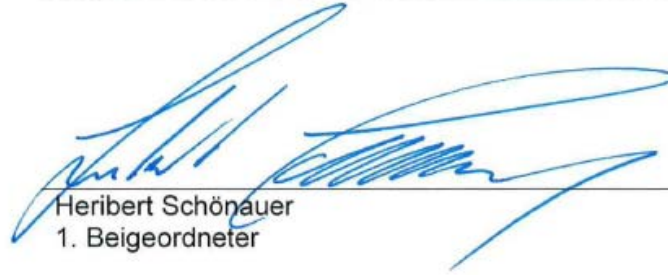


Theo Mettenborg
Bürgermeister

Stadt Verl

Verl, 26. 7. 2019

Ort / Datum



Heribert Schönauer
1. Beigeordneter

**AWO-Kreisverband Gütersloh e.V.,
AWO Kinderschutz-Zentrum**

Gütersloh, 19.7.2019
Ort / Datum


Ulrike Boden
Kreisgeschäftsführerin

AWO Bezirksverband OWL e.V.

Bielefeld, 30.07.19

Ort / Datum



Handwritten signature in blue ink, appearing to read 'TK'.

Thorsten Klute
Vorstand

Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.

Gütersloh, 23/III/19

Ort / Datum

Volker Brüggemann

Volker Brüggemann
Geschäftsführer

**CJD Versmold Christliches Jugenddorfwerk
Deutschlands, gemeinnütziger e.V.**

Versmold, den 29.8.13

Ort / Datum

Knud Schmidt

Knud Schmidt
Jugenddorfleiter

**Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Gütersloh e.V.**

Gütersloh, den 28.8.19

Ort / Datum

B. Flohr

Bettina Flohr
Geschäftsführerin

Diakonie Gütersloh e.V.

ST 06.08.19
Ort / Datum


Björn Neßler
Geschäftsführer

Diakonie im Kirchenkreis Halle e.V.

Halle / Westf., 21.10.2019

Ort / Datum

Ingo Hansen
Geschäftsführer



Jugendwerk Rietberg

Rietberg, 16. 9. 19

Ort / Datum

ppa. 

Adolf Salmen
Einrichtungsleiter

v. Bodelschwingsche Stiftung Bethel

Bielefeld, 2.9.2019
Ort / Datum

Georg Kremer
Dr. p.h. Georg Kremer
Geschäftsführer

Bethel 

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Bethel.regional
Geschäftsführung
Postfach 13 02 40 · 33545 Bielefeld